

Beratung und Beschlussfassung zu den allgemeinen Anträgen und zu den einzelnen Produktbereichen

1. Änderungen der Verwaltung zum Entwurf der Haushaltssatzung 2017

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Hennef, die nachfolgenden Änderungen zum Ergebnis- und Finanzplan zu beschließen.

Ergebnisplan					
Produkt-Nr.	Produktname	Verbesserung/ Verschlechterung 2017	Verbesserung/ Verschlechterung 2018	Verbesserung/ Verschlechterung 2019	Verbesserung/ Verschlechterung 2020
004	IT Dienstleistungen	- 13.090,00 €	- 7.140,00 €	- 7.140,00 €	- 7.140,00 €
078	Fördermaßnahmen Schüler/-innen	- 4.800,00 €	- €	- €	- €
127	Älterwerden	- 3.428,00 €	- €	- €	- €
152	Sozialpädagogische Hilfen	- 22.800,00 €	- 22.800,00 €	- 22.800,00 €	- 22.800,00 €
289	Parkanlagen u. öffentliches Grün	- 3.750,00 €	- 3.750,00 €	- 3.750,00 €	- 3.750,00 €
315	Umweltschutz	- 4.000,00 €	- 8.000,00 €	- 8.000,00 €	- 8.000,00 €
336	Zentrale Finanzen	64.121,00 €	56.124,00 €	92.763,00 €	120.400,00 €
Veränderung Gesamt		12.253,00 €	- 97.814,00 €	51.073,00 €	78.710,00 €

Finanzplan					
Produkt-Nr.	Produktname	Verbesserung/ Verschlechterung 2017	Verbesserung/ Verschlechterung 2018	Verbesserung/ Verschlechterung 2019	Verbesserung/ Verschlechterung 2020
078	Fördermaßnahmen Schüler/-innen	- 4.800,00 €	- €	- €	- €
012	Bewirtschaftung Grundstücke u. Gebäude	10.000,00 €	- €	- €	- €
147	Tageseinrichtung für Kiner	- 66.500,00 €	- €	- €	- €
265	Öffentliche Verkehrsflächen	62.435,00 €	- 17.685,00 €	- €	- €
294	Land- und Forstwirtschaft	- 3.000,00 €			
336	Steuern, Allgem. Zuweisungen etc.	- 29.841,00 €	- 29.841,00 €	- 29.841,00 €	- 29.841,00 €
336	Änderungen Festwert	4.800,00 €	- €	- €	- €
Veränderung Gesamt		- 26.906,00 €	- 47.526,00 €	- 29.841,00 €	- 29.841,00 €

3

2. Antrag zum Entwurf der Haushaltssatzung 2017

2.1. Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Hennef, nachfolgende Anträge und die sich hieraus ergebenden Änderungen zu beschließen.

Ergebnisplan					
Produkt-Nr.	Produktname/ betreffender Antrag	Verbesserung/ Verschlechterung 2017	Verbesserung/ Verschlechterung 2018	Verbesserung/ Verschlechterung 2019	Verbesserung/ Verschlechterung 2020
289	Parkanlagen u. öffentliche Grünflächen Antrag der CDU Fraktion auf Erhöhung der Pflegekostenzuschüsse um 10%	- 3.750,00 €	- 3.750,00 €	- 3.750,00 €	- 3.750,00 €
Veränderung Gesamt		- 3.750,00 €	- 3.750,00 €	- 3.750,00 €	- 3.750,00 €

Finanzplan					
Produkt-Nr.	Produktname/ betreffender Antrag	Verbesserung/ Verschlechterung 2017	Verbesserung/ Verschlechterung 2018	Verbesserung/ Verschlechterung 2019	Verbesserung/ Verschlechterung 2020
265	öffentliche Verkehrsfächen Antrag der Fraktion "Bündnis 90 Die Grünen" auf Einstellung von Mitteln für den Ausbau des Radwegenetzes	- 10.000,00 €	- €	- €	- €
012	Bewirtschaftung v. Grundstücken u. Gebäuden Antrag der Fraktion "Bündnis 90 Die Grünen" auf Einstellung von Mitteln für den Bau von Fahrradboxen	- 10.000,00 €	- €	- €	- €
Veränderung Gesamt		- 20.000,00 €	- €	- €	- €

2.2. Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Hennef, nachfolgenden Antrag und die sich hieraus ergebende Änderung abzulehnen.

Produkt-Nr.	Produktname/ betreffender Antrag	Verbesserung/ Verschlechterung 2017	Verbesserung/ Verschlechterung 2018	Verbesserung/ Verschlechterung 2019	Verbesserung/ Verschlechterung 2020
078	Fördermaßnahmen für Schüler/-innen Antrag der Fraktion "Die Unabhängigen" auf Satzungsänderung zur Erhebung von Elternbeiträgen der OGS	- €	- €	- €	- €
Veränderung Gesamt		- €	- €	- €	- €

3. Beschlussfassung zu den einzelnen Produktbereichen

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Hennef, die Produktbereiche einschließlich Änderungen wie folgt zu beschließen.

Produktbereich	Jahr	Zuschussbedarf Ergebnisplan	Kreditbedarf Finanzplan	Produktbereich	Jahr	Zuschussbedarf Ergebnisplan	Kreditbedarf Finanzplan
01 - Innere Verwaltung	2017	- 7.512.183,00 €	- 6.502.005,00 €	10 - Bauen und Wohnen	2017	- 852.558,00 €	2.860,00 €
	2018	- 7.733.189,00 €	- 2.365.455,00 €		2018	- 865.649,00 €	2.860,00 €
	2019	- 7.686.016,00 €	- 2.545.455,00 €		2019	- 914.038,00 €	2.860,00 €
	2020	- 8.348.614,00 €	- 1.905.455,00 €		2020	- 944.369,00 €	2.860,00 €
02 - Sicherheit und Ordnung	2017	- 2.686.137,00 €	- 428.530,00 €	11 - Ver- und Entsorgung	2017	- 53.500,00 €	- 4.000,00 €
	2018	- 2.705.994,00 €	- 573.530,00 €		2018	- 56.400,00 €	- 4.000,00 €
	2019	- 2.777.768,00 €	- 177.830,00 €		2019	- 43.000,00 €	- 4.000,00 €
	2020	- 2.899.156,00 €	- 738.530,00 €		2020	- 42.400,00 €	- 4.000,00 €
03 - Schulträger- aufgaben	2017	- 10.027.984,00 €	- 1.241.691,00 €	12 - Verkehrsflächen und -anlagen	2017	- 8.024.394,00 €	- 934.918,00 €
	2018	- 9.859.237,00 €	- 684.501,00 €		2018	- 8.017.666,00 €	- 1.755.942,00 €
	2019	- 9.882.495,00 €	- 418.926,00 €		2019	- 7.852.447,00 €	- 988.950,00 €
	2020	- 9.906.360,00 €	- 421.171,00 €		2020	- 7.890.654,00 €	- 285.850,00 €
04 - Kultur und Wissenschaft	2017	- 761.665,00 €	- 68.510,00 €	13 - Natur- und Landschaftsschutz	2017	- 1.489.196,00 €	- 492.860,00 €
	2018	- 772.672,00 €	- 68.510,00 €		2018	- 1.517.130,00 €	- 1.228.860,00 €
	2019	- 798.832,00 €	- 68.510,00 €		2019	- 1.429.729,00 €	- 426.360,00 €
	2020	- 813.896,00 €	- 63.510,00 €		2020	- 1.430.783,00 €	- 127.360,00 €
05 - Soziale Hilfen	2017	- 1.312.524,00 €	- 156.700,00 €	14 - Umweltschutz	2017	- 248.052,00 €	- 1.480,00 €
	2018	- 1.276.068,00 €	- 156.700,00 €		2018	- 268.483,00 €	- 1.480,00 €
	2019	- 1.300.755,00 €	- 156.700,00 €		2019	- 274.963,00 €	- 1.480,00 €
	2020	- 1.323.714,00 €	- 156.700,00 €		2020	- 282.232,00 €	- 1.480,00 €
06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	2017	- 15.388.770,00 €	- 435.030,00 €	16 - Allgemeine Finanzwirtschaft	2017	44.073.934,00 €	2.498.222,00 €
	2018	- 15.589.143,00 €	- 138.205,00 €		2018	45.959.630,00 €	2.745.222,00 €
	2019	- 15.837.361,00 €	- 101.075,00 €		2019	47.937.235,00 €	2.906.222,00 €
	2020	- 15.730.956,00 €	- 101.075,00 €		2020	51.093.985,00 €	3.035.222,00 €
08 - Sportförderung	2017	- 890.958,00 €	- 273.000,00 €	Gesamtplan			
	2018	- 846.762,00 €	- 25.000,00 €		2017	- 5.907.303,00 €	- 8.053.092,00 €
	2019	- 839.499,00 €	- 265.000,00 €		2018	- 4.177.874,00 €	- 4.259.551,00 €
	2020	- 1.037.269,00 €	- 25.000,00 €		2019	- 2.304.673,00 €	- 2.250.654,00 €
09 - Räumliche Planung u. Entwicklung Geoinformation	2017	- 733.316,00 €	- 15.450,00 €		2020	- 177.427,00 €	- 797.499,00 €
	2018	- 629.111,00 €	- 5.450,00 €				
	2019	- 605.005,00 €	- 5.450,00 €				
	2020	- 621.010,00 €	- 5.450,00 €				

4. Beschlussfassung zu den Konsolidierungsmaßnahmen zum Haushaltssicherungskonzept

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Hennef, die Konsolidierungsmaßnahmen zur Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes wie folgt zu beschließen.

Produktbereich	01 bis 16	produktübergreifend
Aufwandsreduzierung		
Maßnahme/Beschreibung		Ersparnis
Reduzierung aller Geschäfts- und Verbrauchsaufwendungen um 10% Die Reduzierung bezieht sich auf die Konten 543101 (Geschäftsaufwendungen) und 543102 (Verbrauchsaufwendungen) und legt die sparsame und wirtschaftliche Verwendung der Haushaltsmittel zu Grunde. Bestehende Ausgabestandards sind kritisch zu hinterfragen und einzuschränken. Die Aufwendungen sind auf das unerlässlich Notwendigkeit zurückzuführen. Die Umsetzung erfolgte bereits 2016 und wird auch für künftige Jahre fortgeführt.		63.898 €
Die Umsetzung erfolgte im Jahr 2016 und wird, soweit möglich, auch für künftige Jahre fortgeführt.		
Reduzierung Festwertaufwand um 10% Die Reduzierung bezieht sich auf die Konten 525502 (Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens), auf das Konto 522105 (Unterhaltung sonstige Unbeweglichen Vermögen) und 525503 (Unterhaltung sonst. bewegl. Vermögen GWG). Auch hier sind bestehende Aufgabenstandards einzuschränken und auf das unerlässlich Notwendig Maß zurückzuführen.		64.107 €
Auch hier erfolgt die Umsetzung ausgehend im Jahr 2016. Die Fortführung der Reduzierung wird, soweit möglich, fortgeführt.		

7

Produktbereich	01 bis 16	produktübergreifend
Aufwandsreduzierung		
Maßnahme/Beschreibung		Ersparnis
Haushaltsdruckfassungen Die Herausgabe von Haushaltsplanen soll grundsätzlich per CD erfolgen. Auf die Veröffentlichung auf der Internetseite der Stadt Hennef ist zu verweisen. Druckexemplaren: <u>HH-Plan (Entwurfssfassung)</u> bisher 159 Exemplare zukünftig 134 Exemplare <u>HH-Plan (endgültig)</u> bisher 73 Exemplare zukünftig 31 Exemplare Reduzierung der Druckexemplare um 67.		1.407 €
Eine Abfrage im politischen Raum ist erfolgt, die Umsetzung erfolgte zum Haushalt 2016 und wird dauerhaft beibehalten.		
Jahresrechnungsdruckfassungen Auch hier soll eine Reduzierung der Druckexemplare erfolgen. <u>Jahresrechnung</u> Bisher 70 Exemplare zukünftig 25 Exemplare Reduzierung der Druckexemplare um 45.		945 €
Auch hier erfolgte eine Abfrage im politischen Raum, die Umsetzung erfolgt zur Jahresrechnung 2015 und Gesamtabchluss 2015 im Jahr 2016.		

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Aufwandsreduzierung		
Maßnahme/Beschreibung		Ersparnis
Dauerbescheide Steuern Die Voraussetzung eines Dauerabgabenbescheides ist neben der Grundsteuer auch bei der Hundesteuer und Zweitwohnungsteuer gegeben. Mit Einstellung der jährlichen Abgabebescheide wird sich voraussichtlich der Datenbestand in Bezug auf Eigentümeranschriften u. Eigentumsverhältnisse verschlechtert, dies wird jedoch in Kauf genommen.		10.000 €
Die Voraussetzungen sind mit Bescheiderstellung 2016 erfolgt, die Maßnahme greift somit ab dem Jahr 2017		
Pressespiegel einstellen Eine Kostenschätzung für die tägliche Erstellung des Pressespiegels ergab jährliche Kosten in Höhe von 12.618 Euro.		nicht umgesetzt
Eine Umsetzung ist nicht erfolgt, da der Pressespiegel als Informationsquelle, die das Tagesgeschehen komprimiert verfügbar hält, insbesondere für die spätere Archivierung im Stadtarchiv, erhalten bleiben soll		
Erhöhung Preise Getränkeautomaten Um einen Kostendecken Betrieb des Getränkeautomaten zu erreichen, wird der Verkaufspreis pro Getränk von 0,80 auf 1,00 € erhöht.		700 €
Die Maßnahme wurde zur Jahresmitte 2016 umgesetzt.		

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Ertragssteigerung		
Maßnahme/Beschreibung		Steigerung
Aktualisierung Verwaltungsgebühren Die Prüfung und Aktualisierung nachfolgend aufgeführter Gebühren ist vorgesehen: Sondernutzungsgebühren, Gebühren für Außengastronomie, Nutzungsgebühren Obdachlosenunterkunft, Personenstands-Gebühren		Verwaltungs-auftrag
Zu diesem Verwaltungsauftrag gab es zwei Erörterungstermine. Der nächste Beratungstermin ist derzeit für Ende September 2016 anberaumt.		
Neukalkulation Marktstandsgebühren Die Satzung über die Erhebung von Marktstandsgebühren im Gebiet der Stadt Hennef (Sieg) wurde letztmalig 1997 aktualisiert. Eine Neukalkulation der Marktstandsgebühren ist vorzunehmen.		Verwaltungs-auftrag
Eine moderate Anpassung auf der Grundlage einer interkommunalen Abfrage ist im Haupt-, Finanz-, und Beschwerdeausschuss am 13.06.2016 vertagt worden. Derzeit ist eine Neukalkulation der Gebührensätze in Vorbereitung.		

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Aufwandsreduzierung		
Maßnahme/Beschreibung		Ersparnis
Kürzung der Mittel für Ausstattung Lehrmaterial Die einzelnen Budgets der Schulen für die jährlichen Anschaffungen von Lehrmaterial und Ausstattungen (nicht Schulbücher) werden anhand von Formeln (basierend auf den Schülerzahlen) berechnet. Bei den Verbrauchsmitteln, Geschäftsaufwand und Festwert-aufwand erfolgt hier eine 5 % Kürzung		11.063 €
Die Umsetzung der Kürzung erfolgte zum Haushalt 2016 und wird dauerhaft beibehalten.		
Kürzung der Mittel für integrativ beschulte Kinder Die Schulen erhalten bisher für jedes integrativ beschulte Kind einen Zuschlag von 200 € pro Kind (100 € GA, 100 € FW). Der Zuschuss wird auf 100 € je Kind (50 € GA, 50 € FW) reduziert.		15.200 €
Die Umsetzung der Kürzung erfolgte zum Haushalt 2016 und wird dauerhaft beibehalten.		
Kürzung Honorarkosten für den Musikunterricht in der OGS Der Musikunterricht in der OGS ist ein wichtiger Bestandteil. Die Komplett Aufgabe des Unterrichts wird ausgeschlossen. Eine Reduzierung des Angebots ist umzusetzen. Der Haushaltsansatz wird von 10.000 € auf 7.000 € jährlich reduziert.		3.000 €
Die Umsetzung der Kürzung erfolgte zum Haushalt 2016 und wird dauerhaft beibehalten.		
Kürzung Ganztagesförderung gem. Förderrichtlinie Eine Komplett Aufgabe der Förderung wird ausgeschlossen. Um die Ganztagesangebote an den Kurztagen in den Gesamtschulen und dem Gymnasium weiterhin unterstützen zu können, wird der Haushaltsansatz von 9.000 € auf 4.000 € reduziert.		5.000 €
Die Umsetzung der Kürzung erfolgte zum Haushalt 2016 und wird dauerhaft beibehalten.		
Betriebskosten mobile Jugendverkehrsschule Der Ansatz entfällt dauerhaft		700 €
Die Umsetzung erfolgte zum Haushalt 2016 und wird dauerhaft beibehalten.		
Kürzung Mittel der Bildungsförderrichtlinie der Stadt Hennef Die Mittel, die gemäß der Bildungsvereinbarung jährlich zur Verbesserung der Schul- und Bildungsarbeit in der Stadt Hennef bereitgestellt werden, werden von 12.000 € auf 7.000 € reduziert.		5.000 €
Die Umsetzung der Kürzung erfolgte zum Haushalt 2016 und wird dauerhaft beibehalten.		
Wegfall Zuschuss Stadtschulpflegschaft Die Stadtschulpflegschaft leistet wichtige und gute Arbeit für die Hennefer Bildungslandschaft. Der Schulträger möchte die Elternschaft mit diesem Zuschuss für Kommunikations- und Geschäftsaufwendungen unterstützen. Der bisherige Zuschuss wird von 500 € auf 350 € reduziert. Angesichts der sehr geringen Ersparnis gegenüber dem hohen Nutzen wird von einer Einstellung des Zuschusses abgeraten.		150 €
Die Umsetzung der Kürzung erfolgte zum Haushalt 2016 und wird dauerhaft beibehalten.		

Produktbereich	05	Soziale Hilfen
Aufwandsreduzierung		
Maßnahme/Beschreibung		Ersparnis
Kürzung Zuweisungen Zuschüsse Förderung Wohlfahrtspflege		1.000 €
Reduzierung der Mittel für die Schuldnerberatung, den Mietzuschuss „Hennefer Tafel“, die Förderung der Senioren- und Integrationsarbeit, die Zuschüsse der Altenhilfe und der „Tag des Ehrenamtes“.		
Der Haushaltsansatz wird von 20.000 € auf 19.000, € reduziert.		
Die Umsetzung der Kürzung erfolgte zum Haushalt 2016 und wird dauerhaft beibehalten.		

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Aufwandsreduzierung		
Maßnahme/Beschreibung		Ersparnis
Kürzung/Streichung Zuschüsse Ferienfreizeiten		
Die Zuschüsse sind Bestandteil des Kinder- und Jugendförderplanes (Beschluss JHA und Rat). Es erfolgt eine Förderung von 3,60 € pro Tag und Teilnehmern. Der Haushaltsansatz beträgt jährlich 15.000 €. Die Kürzung / Streichung der Förderung ist zu prüfen.		
Die Zuschüsse sind Bestandteil des Kinder- und Jugendförderplanes (Beschluss JHA und Rat). Es erfolgt derzeit eine Förderung von 3,60 €/Tag/Teilnehmer.		
Die Zuschüsse an freie Träger sind Bestandteil des Kinder- und Jugendförderplanes, der derzeit aktualisiert wird. Eine Prüfung der bisherigen Förderung wird hier mit einfließen.		
Kindergartenbeitragserhöhung nach Tarifabschluss Erzieher		
Der aktuelle Tarifabschluss ergab, lt. VKA, eine durchschnittliche Entgeltsteigerung von 3,3 %. Unter dieser Voraussetzung ist die Höhe des Elternbeitrages zu prüfen.		
Der aktuelle Tarifabschluss ergab lt. VKA eine durchschnittliche Entgeltsteigerung von 3,3 %.		
Die Elternbeiträge für die Betreuung in Kindertageseinrichtungen wurden bereits zum 01.08.2015 um 5 % erhöht. Laut Satzung ist eine Erhöhung um 5 % alle 3 Jahre, also nach 2015 in 2018 vorgesehen. Für die Erhöhung der Elternbeiträge wurde die Höhe der Elternbeiträge mit den umliegenden Kommunen verglichen. Hier zeigte sich, dass der Elternbeitrag in Hennef sowohl für die Betreuung von Kindern unter 3 als auch für die Betreuung von Kindern über 3 im oberen Drittel der Tabelle liegt.		

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Aufwandsreduzierung		
Maßnahme/Beschreibung		Ersparnis
Rücknahme Geschwisterermäßigung bei beitragsfreiem Kindergartenjahr		
Aktuell zählt, bei der Geschwisterermäßigung, das Kind im beitragsfreien Jahr mit. Eine Änderung dieser Regelung ist zu prüfen.		
Die Satzung der Stadt Hennef sieht folgende Regelung vor. 4.5 Geschwisterkindregelung 4.5.1 Besuchen mehr als ein Kind einer Familie oder von Personen, die nach § 2 Satz 1 an die Stelle der Eltern treten, oder einer Haushalts- und Bedarfsgemeinschaft gleichzeitig Kindertageseinrichtungen nach § 1 KiBiz, eine städt. Großtagespflege oder eine Einrichtung der Offenen Ganztagschule in Trägerschaft der Stadt Hennef oder werden Leistungen zur Förderung der Kindertagespflege gewährt, so sind für das Erstkind (älteste Kind) und das erste Geschwisterkind jeweils 60 vom Hundert des entsprechenden Beitragssatzes zu erheben. Für das zweite Geschwisterkind (3. Kind) werden 25 v. H. der jeweils maßgeblichen Elternbeiträge für das Erstkind erhoben. Weitere Kinder bleiben beitragsfrei. Gemäß § 22 KiBiz sind bei Geschwisterregelungen Kinder, deren Tagesbetreuung nach Abs. 3 elternbeitragsfrei ist, so zu berücksichtigen, als ob für sie ein Elternbeitrag zu leisten wäre (§ 23 Abs. 5 S. 3 KiBiz). Eine Änderung der Regelung wie vorgeschlagen verstößt gegen das KiBiz. Das Oberverwaltungsgericht hat bereits in einem Fall eine solche Regelung für nichtig erklärt, da sie nicht mit den Vorschriften des KiBiz vereinbar ist. Eine Rücknahme wäre somit rechtswidrig. Die Umsetzung der Maßnahme unterbleibt somit.		
Aktualisierung Pflegekostenzuschüsse Vereine		Verwaltungs- auftrag
Für die Spiel- und Bolzplätze in Pflegschaft erhalten die Vereine Pflegekostenzuschüsse. Ggf. ergeben sich Einspareffekte aus der Entwicklung einer Richtlinie. Aktueller Haushaltsansatz 38.000 €.		
Für die Spiel- und Bolzplätze in Pflegschaft erhalten die Vereine Zuschüsse und Pflegekostenzuschüsse. Die Pflegekostenzuschüsse werden an die Vereine ausgezahlt. Sie dienen der Pflege von Spiel- und Bolzplätzen, die ansonsten der Baubetriebshof der Stadt Hennef übernehmen bzw. fremd vergeben müsste. Die Richtlinie stammt aus dem Jahr 1997 und wurde 1999, 2000 und 2001 an die allgemeine Inflationsrate angepasst. Eine Prüfung der Richtlinie erfolgt noch. Die Zuschüsse an die Vereine werden für Spielgeräte oder Ersatzbeschaffungen oder Materialien für Wartung und Reparaturen auf den Spielplätzen gewährt. Die Zuschüsse können mit Antrag abgerufen werden. Entsprechend der Richtlinien können 50% der Kosten als Zuschuss der Stadt beantragt werden, 25 % werden durch den Verein und 25 % durch die AG der Heimatvereine getragen. Kostenbeteiligungen anderer, wie Spenden, reduzieren den zuschussfähigen Betrag. Die Förderungen haben sich etabliert und bewährt. Eine Änderung der Richtlinien zum Einsparen von Haushaltsmitteln kann zur Folge haben, dass die Patenschaften aufgegeben werden und kostensteigende Baubetriebshofleistungen sowie Fremdvergaben erforderlich werden. Die Umsetzung der Maßnahme unterbleibt somit. Aktuell siehe Antrag der CDU Fraktion zum Haushalt 2017.		

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Aufwandsreduzierung			
Maßnahme/Beschreibung			Ersparnis
Aktualisierung der freiwilligen Zuschüsse an Träger der Kitas Unter der geänderten Haushaltsalge der Stadt Hennef sind die freiwilligen Zuschüsse der Stadt an die Träger der Kitas zu überprüfen. Eine Aktualisierung der Förderrichtlinie ist vorzunehmen.			Verwaltungs- auftrag
Der freiwillige Zuschuss für die Kindertageseinrichtungen freier Träger wurde vom JHA in seiner Sitzung vom 20.11.2012 festgelegt. Der Beschluss beinhaltet einen Zuwendungsvertrag für die Kindertageseinrichtungen und die Festlegung der Fördersätze für die zusätzliche freiwillige Förderung gemäß § 3 Abs. 2 des Vertrages. Die Verträge wurden jeweils bis 31.07.2018 abgeschlossen. Zum 01.08.2015 erfolgte eine Anpassung des Vertrages aufgrund von Änderungen im Kinderbildungsgesetz, jedoch nicht die Förderung betreffend. Die freiwillige Förderung wird neu geprüft, sobald die Verträge kündbar sind (zum 31.07.2018).			
Kürzung/Wegfall/Aktualisierung nachfolgender Projekte der Jugendarbeit Unter der geänderten Haushaltsalge der Stadt Hennef sind die nachfolgend aufgeführten Projekte zu überdenken, ggf. auch durch Gewinnung geeigneter Sponsoren zu refinanzieren. <u>Projektförderung an freie Träger</u> Entsprechend Förderrichtlinie gem. Beschluss JHA zuletzt v. 14.09.2011 Aktueller Haushaltsansatz 15.000 € <u>Förderung des Ehrenamtes</u> Aktueller Haushaltsansatz 5.000 € <u>Weltkindertag</u> Veranstaltung erfolgt aufgrund Beschluss vom JHA Aktueller Haushaltsansatz 1.000 € <u>Karnevalsveranstaltung</u> Aktueller Haushaltsansatz 3.500 € <u>Alkoholprävention</u> Aktueller Haushaltsansatz 1.000 € <u>Frühwarnsystem</u> Aktueller Haushaltsansatz 2.500 € <u>Schuldnerberatung</u> Aktueller Haushaltsansatz 2.000 €			Verwaltungs- auftrag

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Aufwandsreduzierung		
Maßnahme/Beschreibung		Ersparnis
<u>Projektförderung freier Träger</u> Förderrichtlinie gem. Beschluss des JHA zuletzt vom 14.09.2011. Es handelt sich um Anträge auf Förderung der freien Träger der Jugendhilfe gemäß § 74 SGB VIII. Rechtsgrundlage der Projektförderung und somit der Richtlinien sind die §§ 3,4,73 und 74 SGB VIII: Eine Prüfung der Projekte erfolgt im Rahmen der Erstellung/Fortschreibung des Kinder- und Jugendförderplanes. Die Bereitstellung der Mittel ist jedoch in jedem Fall erforderlich, um den gesetzlichen Auftrag aus §§ 12 und 74 SGB VIII zu erfüllen. <u>Förderung des Ehrenamtes</u> Sie ist unverzichtbarer Bestandteil der Kinder- und Jugendarbeit. Gerade im Rahmen der Begleitung von Flüchtlingen können ehrenamtliche Kräfte zahlreiche Aufgaben übernehmen und eine notwendige Ergänzung zur professionellen Arbeit darstellen. Gesetzliche Grundlage sind § 73 SGB VIII und § 18 KJHG. <u>Weltkindertag</u> Die Kosten für die Veranstaltung wurden bereits in 2015 durch Anschaffung von Zelten (bisher Mietkosten als Hauptteil der Kosten) reduziert. Auch wurde versucht, Sponsoren zu finden, u.a. wurde ein Antrag bei der Hennef Stiftung für die Veranstaltung gestellt (leider für 2016 abgelehnt). Die Ausgaben wurden also auf das Notwendigste reduziert, die Veranstaltung lebt vom Engagement der freien Träger. Die Veranstaltung des Weltkindertages findet im Rahmen des Kinder- und Jugendschutzes statt. Jedes Jahr werden die Rechte von Kindern und Familien in den Fokus der Öffentlichkeit gesetzt. Die Veranstaltung richtet sich (kostenfrei) an alle Familien, die Träger der Jugendhilfe in Hennef kennenzulernen und in Kontakt zu kommen. <u>Karnevalsveranstaltung</u> Die Kosten für die Verwaltung wurden bereits in 2016 durch Sponsoring reduziert. Dies ist ebenfalls für 2017 geplant. Die Veranstaltung findet im Rahmen des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes statt. Die Aufwendungen wurden auf das Notwendigste reduziert. Die Umsetzung der Maßnahme unterbleibt somit. <u>Alkoholprävention</u> Eine Veranstaltung zur Alkoholprävention konnte aus einer Spende realisiert werden Es sind lediglich 80 € an Kosten aus dem Haushalt verwendet worden. Für 2017 wurden keine Mittel angemeldet.		

3

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und –anlagen	
Aufwandsreduzierung			
Maßnahme/Beschreibung			Ersparnis
Straßenreinigung reduzieren / Ertragsverbesserung Die zusätzlich durchgeführten Straßenreinigungen bzw. Reinigungsdienste durch den Bauhof (Zusatz- und Serviceleistungen) sind konzeptionell zu erfassen und auf Reduzierungen zu untersuchen. Prüfung der Veranlagung (Bereich Frankfurter Str., Beethovenstr., Marktplatz) auf Grundlage der tatsächlichen Reinigungen.			Verwaltungs- auftrag
Die Umsetzung des Prüfauftrages ist noch nicht erfolgt. Ein genauer Zeitpunkt ist aufgrund des plötzlichen Todes des Leiters des Baubetriebshofes aktuell nicht zu bestimmen.			

Produktbereich	14	Umweltschutz
Aufwandsreduzierung		
Maßnahme/Beschreibung		Ersparnis
Optimierung / Umgestaltung Grünflächen- und Straßenbegleitgrünunterhaltung		Verwaltungs- auftrag
Aufbau eines Controlling System (vollständige Erfassung aller Grünflächen) zwecks Optimierung der Ressourceneinsatzplanung.		
Mit der Flächenerfassung wurde seitens des Umweltamtes zwischenzeitlich begonnen.		
Ertragssteigerung		
Maßnahme/Beschreibung		Steigerung
Aktualisierung Friedhofsgebühren		Verwaltungs- auftrag
Die Neukalkulation der Friedhofsgebühren ist zu veranlassen.		
Die Friedhofsgebühren wurden neu kalkuliert. Der Rat der Stadt Hennef hat in seiner Sitzung vom 07.03.2016 die Friedhofsgebührenordnung beschlossen und die Gebühren angepasst.		

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Ertragssteigerung		
Maßnahme/Beschreibung		Steigerung
Erhöhung Grundsteuer A Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer A zum 01.01.2016 von 290 v.H. auf 340 v.H.		18.000 €
Erhöhung Grundsteuer B Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer B zum 01.01.2016 von 475 v.H. auf 600 v.H.		2.085.000 €
Erhöhung Gewerbesteuer Erhöhung des Hebesatzes der Gewerbesteuer zum 01.01.2016 von 470 v.H. auf 480 v.H.		374.000 €
Erhöhung der Hundesteuer Erhöhung der Hundesteuer zum 01.01.2016 auf folgende Sätze: ein Hund von 90 € auf 96 € zwei Hunde von 132 € auf 138 € drei u. mehr Hunde von 156 € auf 162 € Gefährlicher Hund von 552 € auf 600 €		20.772 €
Erhöhung Vergnügungssteuer Erhöhung der Vergnügungssteuer zum 01.01.2016 auf folgende Sätze: Geldspielgeräte in Gaststätten von 6,0% auf 16,0% Geldspielgeräte in Spielhallen von 10,0% auf 16,0% Tanzveranstaltungen pro qm von 0,70 € auf 1,00 €		142.890 €
Alle vorgenannten Steuererhöhungen wurden vom Rat der Stadt Hennef beschlossen und bereits zum Haushaltsjahr 2016 umgesetzt.		

Ergebnisplan

Übersicht über die Änderungen des Ergebnisplanes gegenüber der Entwurfsfassung

Produkt-Bereich	Produkt	Seite	Konto	KST	KTR	Änderung 2017	Änderung 2018	Änderung 2019	Änderung 2020	Begründung
16	336	304	539101	00001470	33602148	- 17.000,00 €	- 17.000,00 €	- 17.000,00 €	- 17.000,00 €	Anpassung Krankenhausumlage an Vorjahreswert
16	336	303	411101	00001470	33602148	127.282,00 €	138.483,00 €	145.684,00 €	151.949,00 €	Anpassung Schlüsselzuweisung an Modellrechnung GFG 2017
16	336	304	537401	00001470	33602148	- 46.038,00 €	- 181.320,00 €	- 51.819,00 €	- 54.048,00 €	Anpassung allgemeine Kreismulage an Modellrechnung GFG 2017
16	336	304	537601	00001470	33602148	- 123,00 €	3.713,00 €	15.898,00 €	39.499,00 €	Anpassung Kreismulage Mehrbelastung ÖPNV
06	152	1000	529101	00001505	15201106	- 22.800,00 €	- 22.800,00 €	- 22.800,00 €	- 22.800,00 €	Übernahme Adoptionsvermittlung durch RSK
03	078	834	525503	00002116	07800672	- 4.800,00 €	- €	- €	- €	Korrektur Fehlerhafte Etatisierung
05	127	541	529101	00001150	12700957	- 3.428,00 €	- €	- €	- €	Umsetzung erste Projekte Inklusion sowie Moderationskosten
01	004	326	529101	00001013	00400038	- 13.090,00 €	- 7.140,00 €	- 7.140,00 €	- 7.140,00 €	Einrichtung Software für steuerrungsrelevante Kennzahlen
14	315	624	542902	00001710	31502037	- 4.000,00 €	- 8.000,00 €	- 8.000,00 €	- 8.000,00 €	Gründung einer kreisweiten Energieberatungsagentur
13	289	572	531801	00001710	28901880	- 3.750,00 €	- 3.750,00 €	- 3.750,00 €	- 3.750,00 €	Erhöhung Pflegekostenzuschüsse
Ergebnisplanänderung						12.253,00 €	- 97.814,00 €	51.073,00 €	78.710,00 €	
Ergebnisplan vor Änderung						- 5.919.556,00 €	- 4.080.060,00 €	- 2.355.746,00 €	- 256.137,00 €	
Ergebnisplan nach Änderungen						- 5.907.303,00 €	- 4.177.874,00 €	- 2.304.673,00 €	- 177.427,00 €	

Finanzplan

Übersicht über die Änderungen des Finanzplanes (investive Mittel) gegenüber der Entwurfsfassung

Produktbereich	Produkt	Seite	IN-Nr.		Änderung 2017	Änderung 2018	Änderung 2019	Änderung 2020	Begründung
03	078	842	BU-0000036	E	- €	- €	- €	- €	Korrektur Fehlerhafte Etatisierung
				A	- 4.800,00 €	- €	- €	- €	
06	152	949	BU-0000052	E	- €	- €	- €	- €	Korrektur Fehlerhafte Etatisierung
				A	- 66.500,00 €	- €	- €	- €	
12	265	655	AU-0000014	E	- 159.165,00 €	- 17.685,00 €	- €	- €	Buswartehallen
				A	211.600,00 €	- €	- €	- €	
12	265	666	IN-0000042	E					Fahrradwegenetz
				A	10.000,00 €	- €	- €	- €	
13	294	618	BU-0000117	E		- €	- €	- €	Beschaffung E-Bike
				A	- 3.000,00 €	- €	- €	- €	
01	012	397	AU-0000003	E					Fahrradboxen
				A	10.000,00 €	- €	- €	- €	
16	336	313	ohne	E	- 29.841,00 €	- 29.841,00 €	- 29.841,00 €	- 29.841,00 €	Investitionspauschalen Anpassung an Modellrechnung GFG 2017
				A	- €	- €	- €	- €	
Änderungen Festwert (Auswirkung Finanzplan)					4.800,00 €	- €	- €	- €	
Änderungen Gesamt					- 26.906,00 €	- 47.526,00 €	- 29.841,00 €	- 29.841,00 €	

Kreditbedarf vor Änderung	8.079.998,00 €	4.307.077,00 €	2.280.495,00 €	827.340,00 €	
Kreditbedarf nach Änderung	8.053.092,00 €	4.259.551,00 €	2.250.654,00 €	797.499,00 €	
Tilgung	- 4.144.000,00 €	- 4.341.000,00 €	- 4.523.000,00 €	- 3.843.000,00 €	
Entschuldung (-)/Verschuldung(+)	3.909.092,00 €	- 81.449,00 €	- 2.272.346,00 €	- 3.045.501,00 €	

Produktbereich 01 - Innere Verwaltung

Produkte:

- 001 Gemeindeorgane
- 002 Steuerungsunterstützung
- 003 Rechnungsprüfungsangelegenheiten
- 004 IT - Dienstleistungen
- 005 Personalangelegenheiten
- 006 Allgemeine Organisations- und Verwaltungsangelegenheiten
- 007 Rechts- und Versicherungsangelegenheiten, zentrale Vergabestelle
- 008 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- 009 Finanzsteuerung
- 010 Finanzwirtschaftliche Dienstleistungen
- 011 Vollstreckung
- 013 Druckerei
- 014 Fuhrpark
- 016 Sonstige Zentrale Dienste
- 017 Personalrat
- 018 Gleichstellung in der Verwaltung
- 021 Bürgeramt

Zuständiger Ausschuss:

Personalausschuss sowie

Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss

Der Personalausschuss hat am 08.11.2016 getagt.

Beschlussfassung zum Stellenplan erfolgt im Rat (siehe Niederschrift des Personalausschusses vom 08.11.2015 zu TOP 1.1)

Anlagen(n):

Änderungsliste

Änderungen zum Entwurf der Haushaltssatzung 2017 (Teilergebnisplan)

Produkt-Nr. 004

Produktname:

IT Dienstleistungen

Seite	Position	Ertrag/ Aufwand	Konto	Kosten- träger	Kosten- stelle	Alter Ansatz €	Änderung €	Neuer Ansatz €	Begründung / betroffene Haushaltsjahre
326	13	A	529101	00400038	00001013	-224.944 €	- 13.090,00 €	- 238.034 €	Erwerb einer neuen Software zum Aufbau von ziel- und steuerungsrelevanten Kennzahlen für Politik und Verwaltung. Die Software ermöglicht den interkommunalen Vergleich insb. mit Kommunen des RSK. 2018 bis 2020: - 7.140 € p.a.
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
Ergebnis:						- 224.944 €	- 13.090,00 €	- 238.034,00 €	

02

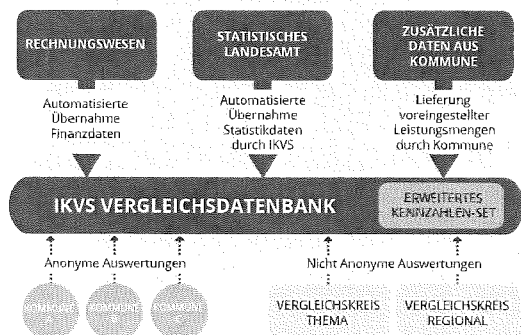
Kommune	Ansprechpartner	IKVS Kennzahlen		IKS interaktiver HH.		IKVS beabsichtigt
		ja	nein	ja	nein	
Hennef	Eva-Maria Weber		x		x	x
Bornheim	Ralf Cugaly		x		x	x
Troisdorf	Horst Wende		x			
Much	Rüdiger Kulartz	x			x	
Lohmar	Marc Beer	x			x	
Niederkassel	Bernd Steeg		x			
Neunkirchen-Seelscheid	Johannes Hagen	x		x		
Eitorf	Klaus Strack		x		x	x
Bad Honnef	Frank Apel	x		zukünftig		
Ruppichterath	Heribert Schwamborn	x				
Alfter	Nico Heinrich	x		in Überlegung		

IKVS – Kennzahlen und Berichte auf Knopfdruck

Effizienz, Transparenz und Effektivität nach der DOPPIK-Umstellung:
IKVS stellt Kennzahlen für Controlling und Haushaltsplanung bereit.
Mit minimalem Aufwand erstellen Sie daraus individuelle Berichte.

IKVS-Basismodul Haushaltsplan im Blick

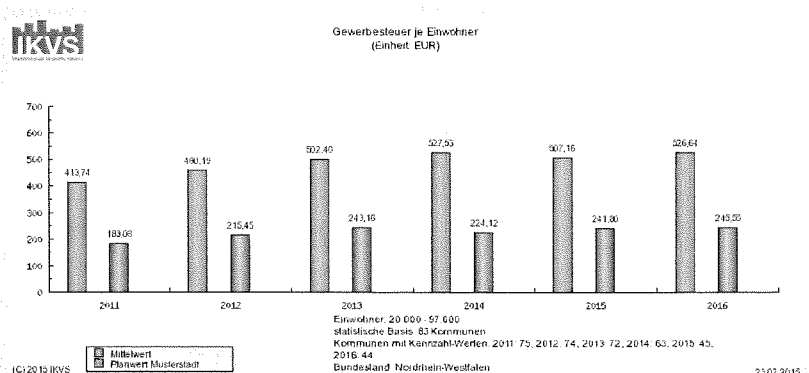
Ihre Finanzdaten aus Haushaltsplanung und Rechnungswesen werden mit Daten aus dem Statistischen Landesamt sowie zusätzlichen Daten aus der Kommune verknüpft, in übersichtlichen Tabellen dargestellt und grafisch aufbereitet. Für alle Verwaltungsbereiche können Kennzahlen-Sets erzeugt, die via Internet abgerufen und in Haushaltsplan, Berichte und Vorlagen eingebunden werden.



Datenfluss-Schema

Kennzahlenvergleich

Ihre Kennzahlen können Sie mit anonymisierten oder nicht-anonymisierten Werten anderer Kommunen vergleichen. Eine Standortbewertung wird möglich. Die Kriterien zur Zusammensetzung der Vergleichsgruppe sind frei definierbar. Die Analysen stehen für Bevölkerungsstrukturdaten sowie für die Produkthierarchie auf allen Ebenen der öffentlichen Verwaltungen zur Verfügung.



Grafische Darstellung von Kennzahlen

IKVS-Modul Vergleichskreis-Analysen

Jede teilnehmende Kommune kann sich einem Vergleichskreis anschließen oder einen solchen initiieren. Die Vergleichswerte werden dann aus den Einzelwerten, z.B. standardisierten Finanzdaten der jeweiligen Vergleichskreis-Kommunen, gebildet und transparent dargestellt. Wo wurden die besten Werte erzielt? IKVS macht Benchmarking auf kommunaler Ebene möglich. Auf regelmäßigen Treffen der Vergleichskreise findet der Erfahrungsaustausch mit Kollegen über „the best practice“ statt.

Kinderbetreuung (361/365): Versorgungsquote - Kindergartenplätze für Kinder 3 - 6 Jahre in % der Zielgruppe
Zielrichtung: Die Versorgungsquote soll möglichst hoch sein

	Allgemein	Gruppe	Kommune M	Abw.	Kommune F	Abw.	Kommune S	Abw.	Kommune P	Abw.
2011	85,91	84,51	86,31	-2,12 %	79,44	-6 %	89,29	+5,65 %	83,01	-1,78 %
2012	84,92	82,81	83,59	-0,95 %	80,21	-3,13 %	85,17	+2,65 %	82,25	-0,67 %
2013	84,72	86,86	86,27	-0,68 %	83,14	-4,28 %	93,13	+7,22 %	84,90	-2,26 %
2014	85,16	87,28	86,87	-0,47 %	83,52	-4,31 %	91,76	+5,13 %	86,97	-0,35 %
2015	81,11	87,03	87,74	-0,81 %	82,59	-5,1 %	91,68	+5,57 %	85,91	-1,28 %
2016	84,45	85,70	86,15	-0,53 %	81,78	-4,57 %	90,25	+5,31 %	84,61	-1,27 %
Tendenz			+1,43	+1,66 %	+3,15	+3,97 %	+2,50	+2,9 %	+2,90	+3,49 %
Standardbewertung	Die Versorgungsquote liegt im Durchschnitt der Vergleichskommunen		Die Versorgungsquote liegt im Durchschnitt der Vergleichskommunen		Die Versorgungsquote liegt im Durchschnitt der Vergleichskommunen		Die Versorgungsquote liegt im Durchschnitt der Vergleichskommunen		Die Versorgungsquote liegt im Durchschnitt der Vergleichskommunen	
	Bitte bewerten Sie sich selbst auf der Basis der Vergleichskommunen		Bitte bewerten Sie sich selbst auf der Basis der Vergleichskommunen		Bitte bewerten Sie sich selbst auf der Basis der Vergleichskommunen		Bitte bewerten Sie sich selbst auf der Basis der Vergleichskommunen		Bitte bewerten Sie sich selbst auf der Basis der Vergleichskommunen	

Auswertung einer Vergleichskreis-Analyse

Mit minimalem Aufwand Berichte individualisieren

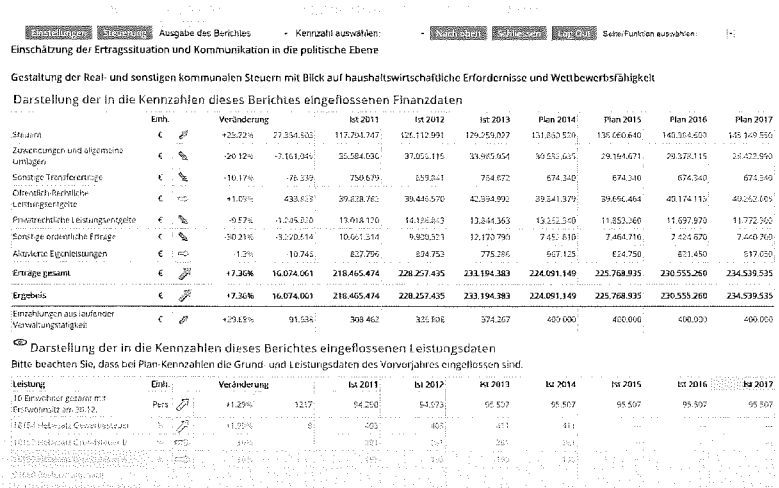
IKVS-Modul Individualisierbare Berichte

Auf Knopfdruck erstellen Sie voreingestellte, standardisierte Berichte mit Kennzahlen. Ihr Aufwand, diese Berichte mit spezifischen Verwaltungsinformationen individuell anzupassen, ist gering.

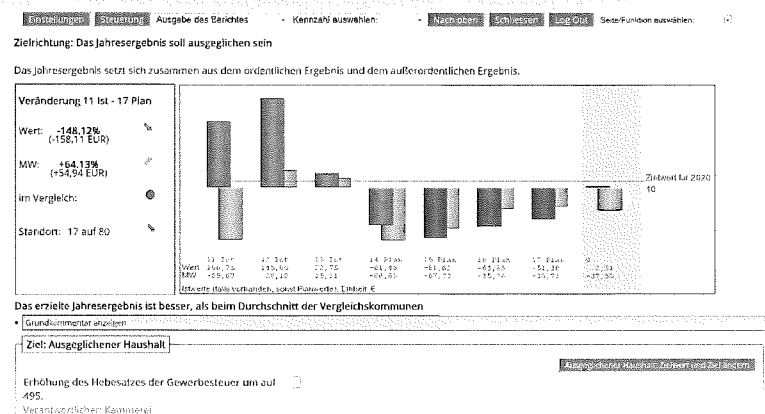
Die Grafik zeigt die Entwicklung im Zeitverlauf (Trend) sowie das Abschneiden im interkommunalen Vergleich. So werden Kennzahlen transparent und leichter „kommunizierbar“. Indem Sie in den Berichten eigene Ziele bzw. Richtwerte mit Ziel-Kennzahlen, Maßnahmenplan und Verantwortlichkeiten verankern, nutzen Sie IKVS als Plattform für ein langfristiges, strategisches Berichtswesen.

IKVS-Modul Steuerungsübersicht

Die Steuerungsübersicht ist ein wichtiges Modul für die kommunale Führungsebene. Aus der Adlersperspektive wird ein Blick auf die Gesamtverwaltung und einzelne Aufgaben bzw. die produktorientierten Hierarchien geworfen. Ampelfarben zeigen an, wie die Ergebnisse im interkommunalen Vergleich, in der Trendentwicklung und in Bezug auf die gesteckten Ziele zu bewerten sind.



Entwicklung der Finanzdaten im Auswertungszeitraum mit Ampel- und Tendenzfunktion



Kennzahlauswertung im Bericht mit Zieleingabe und Maßnahmenbeschreibung

IKVS setzt neue Maßstäbe in der Kommunikation zwischen Politik, Bürgern und Verwaltung.

Interaktiver Haushalt: Mehr Bürgernähe und Transparenz

IKVS-Modul Interaktiver Haushalt

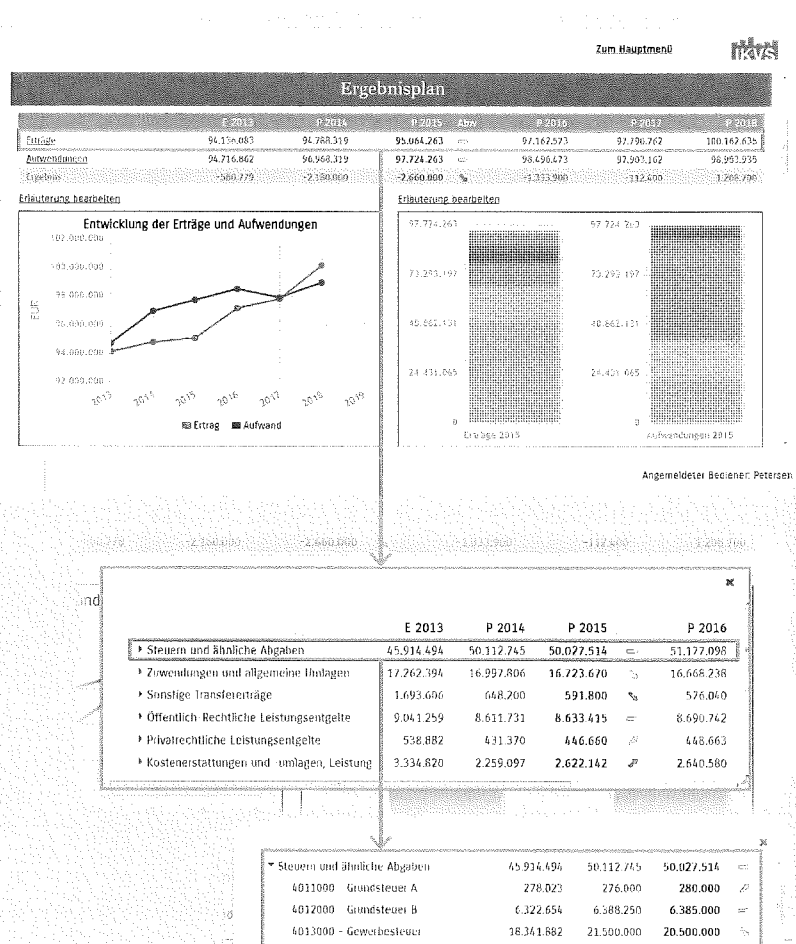
NEU

Mit dem neuen IKVS-Modul „Interaktiver Haushalt“ machen Sie Ihre Finanzdaten im Internet zugänglich. Auf Knopfdruck werden Kennzahlen zu Ihren Produkt- und/oder Organisationshierarchien eingebunden. Außerdem können weitere Dokumente, z. B. weitergehende Beschreibungen und Bilder, eingestellt werden.

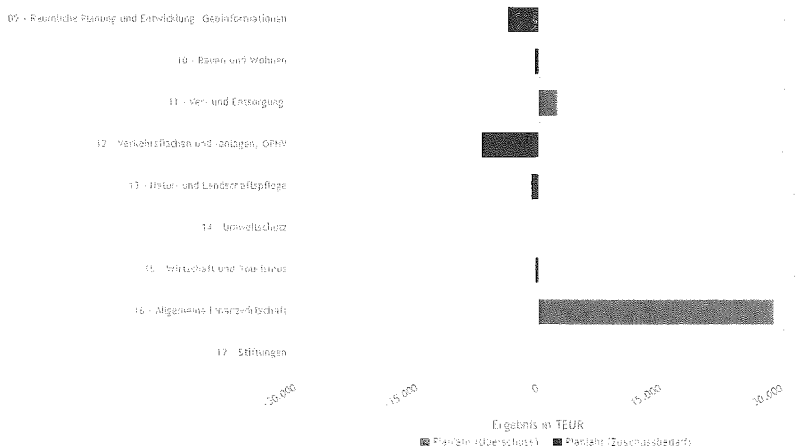
Die Ergebnisse werden in übersichtlichen Cockpits, Ampelgrafiken, Tabellen und Diagrammen präsentiert. Denn ein Bild sagt mehr als tausend Worte. Das gilt erst recht für Grafiken: sie machen komplexe Zusammenhänge leicht erfassbar. Ob auf dem PC oder dem Tablet: Interessierte Bürger, Verwaltung und Politik können sich online schnell über Haushaltsdaten informieren. Wichtig: Sie haben es in der Hand, welche Daten bis zu welcher Ebene öffentlich sichtbar sind.

Mit dem „Interaktiven Haushaltsplan“ kann zudem die Haushaltsplanberatung vom Eckwertebeschluss bis zur Verabschiedung erfolgen. Hierfür können u. a. Kommentierungen und Fragen auf den verschiedenen Ebenen erfasst werden. So ermöglicht IKVS einen effizienten Workflow und zielorientierten Informationsaustausch.

Der Wunsch nach einer maschinenlesbaren Veröffentlichung des Haushalts wird immer häufiger an die Verwaltung herangetragen. Dank IKVS kann die Verwaltung diesem Wunsch entsprechen – auf Knopfdruck!



Drill Down: Per Klick werden Ergebnisse im interaktiven Haushaltsplan weiter aufgeschlüsselt: Erträge > Positionen > Konten



Grafiken sorgen für mehr Verständlichkeit und Transparenz

Produktbereich 01 - Innere Verwaltung

Produkt:

012 Bewirtschaftung von Gebäuden und Grundstücken
015 Archiv
020 Städtepartnerschaft

Zuständige Ausschüsse:

Bauausschuss
Ausschuss für Kultur, Sport und Städtepartnerschaft

Der Bauausschuss hat am 09.11.2016 getagt.
Der Ausschuss für Kultur, Sport und Städtepartnerschaft tagt am 15.11.2016.

Anlage(n):

Änderungsliste

Antrag der Fraktion „Bündnis 90 Die Grünen“ auf Einstellung von Mitteln für den Bau von Fahrradboxen.

Der Auszug aus der Niederschrift des Bauausschusses vom 09.11.2016 zu TOP 1.1. wird im Nachtrag eingereicht.

Der Auszug aus der Niederschrift des Ausschusses für Kultur, Sport und Städtepartnerschaft vom 15.11.2016 zu TOP 1.3. wird im Nachtrag oder als Tischvorlage eingereicht.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN RATHAUS 53773 HENNEF

E: 09.11.2016

FRAKTION IM RAT DER STADT HENNEF

AN DEN
BÜRGERMEISTER DER STADT HENNEF
HERRN KLAUS PIPKE
RATHAUS
53773 HENNEF

Matthias Ecke
Fraktionsvorsitzender
Astrid Stahn
Fraktionsgeschäftsführerin

Fraktionsgeschäftsstelle
Rathaus, Raum 2.09, 53773 Hennef
Tel: +49 (2242) 888 200
Fax: +49 (2242) 888 7 200
gruene@hennef.de

Hennef, 9. November 2016

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit stellen wir folgenden Antrag zum Haushaltsentwurf 2017:

Seite Haushaltsplan Entwurf: 29
Produktbereich: 01 Innere Verwaltung

AU-0000003 Fahrradboxen

Antrag: Wir beantragen die Einstellung von 10000 Euro für Fahrradboxen.

Begründung:

Es gibt im Bahnhofsbereich keine freien Boxen mehr zu mieten und es fehlen Boxen mit temporärer Verschießbarkeit (ähnlich einem Kofferfach mit Münzeinwurf) für Menschen die nur gelegentlich mit dem Fahrrad den Bahnhof ansteuern.

Mit Dank für Ihre Bemühungen und freundlichen Grüßen

gez. Matthias Ecke
Fraktionsvorsitzender

Astrid Stahn
Fraktionsgeschäftsführerin



Änderungen zum Entwurf der Haushaltssatzung 2017 (Teilfinanzplan)

Produkt-Nr. 012

Produktname:

Bewirtschaftung von Grundstücken u. Gebäuden

Seite	Position	Einz./ Ausz.	Investitions- nummer	Bestands- konto	Finanz- konto	Kosten- träger	Kosten- stelle	Alter Ansatz €	Änderung €	Neuer Ansatz €	Begründung / betroffene Haushaltsjahre
397	25	A	AU-000003	041202	785100	01200121	00001350	- €	- 10.000,00 €	- 10.000 €	Mittel für den Aufbau von Fahrradboxen
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
Ergebnis:								- €	- 10.000,00 €	- 10.000,00 €	

Ergebnis:

- €	-	10.000,00 €	-	10.000,00 €
-----	---	-------------	---	-------------



Produktbereich 02 - Sicherheit und Ordnung

Produkte:

- 042 Wahlen
- 043 Statistiken
- 044 Öffentliche Ordnungsangelegenheiten
- 045 Melde- und Ausweiswesen
- 046 Personenstandswesen
- 047 Schiedsamsangelegenheiten
- 048 Märkte
- 049 Verkehrsangelegenheiten
- 050 Brandschutz
- 051 Notfallrettung
- 052 Katastrophenschutz

Zuständiger Ausschuss:

Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss

Anlage(n):

Produktbereich 03 - Schulträgeraufgaben

Produkte:

- 071 Grundschulen
- 072 Hauptschule
- 073 Realschule
- 074 Gymnasium
- 075 Gesamtschule
- 076 Förderschule
- 077 Schülerbeförderungskosten
- 078 Fördermaßnahmen für Schüler/innen
- 079 Allgemeine zentrale Leistungen

Zuständiger Ausschuss:

Ausschuss für Schule und Inklusion

Der Ausschuss für Schule und Inklusion hat am 02.11.2016 getagt.

Anlage(n):

Änderungslisten

Antrag der Fraktion „Die Unabhängigen“ auf Satzungsänderung zur Erhebung von Elternbeiträgen der OGS

Auszug aus der Niederschrift des Ausschusses für Schule und Inklusion vom 02.11.2016 zu TOP 1.2.



Auszug aus der Niederschrift

Der Ausschuss für Schule und Inklusion der Stadt Hennef hat in seiner Sitzung am 02.11.2016 folgenden Beschluss gefasst:

TOP	Beratungsgegenstand
1.6	Sachstandsbericht Offene Ganztagschule

Der ursprünglich als Mitteilung vorgesehene Tagesordnungspunkt war zu Beginn der Sitzung zum ordentlichen Tagesordnungspunkt erklärt worden.

Herr Hartwig teilte mit, dass die Fraktion „Die Unabhängigen“ für die Beitragserhöhung in der Einkommensgruppe 11 plädiert und bat darum, den folgenden Antrag zur Abstimmung zu bringen:

Die Verwaltung wird beauftragt, umgehend eine Änderung der Satzung zur Erhebung von Elternbeiträgen hinsichtlich der Einkommensgruppe 11 von 170 Euro auf 180 Euro pro Monat zum frühestmöglichen Zeitpunkt zu erarbeiten und den entsprechenden Gremien zum Beschluss vorzulegen.

Einige Fraktionen waren gegen eine Abstimmung über den neu eingebrachten Antrag, da der Tagesordnungspunkt ursprünglich als Mitteilung vorgesehen war. Daraufhin schlug Herr Herchenbach als Kompromiss vor, den Antrag von Herrn Hartwig dem Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss zur weiteren Beratung und Beschlussfassung im Rahmen der Haushaltsberatungen zu übergeben.

Diese Verfahrensweise wurde von den Ausschussmitgliedern einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Hennef, den 09.11.2016

Schriftführer
Sandro Klenner

Änderung der Satzung zur Erhebung von Elternbeiträgen

Antrag der Fraktion „Die Unabhängigen“

Produktbereich: 03

Produktgruppe: 37

Produkt: 078

Die Fraktion „Die Unabhängigen“ beantragte mündlich in der Sitzung des Ausschusses für Schule und Inklusion am 02.11.2016:

Die Verwaltung wird beauftragt, umgehend eine Änderung der Satzung zur Erhebung von Elternbeiträgen hinsichtlich der Einkommensgruppe 11 von 170 Euro auf 180 Euro pro Monat zum frühestmöglichen Zeitpunkt zu erarbeiten und den entsprechenden Gremien zum Beschluss vorzulegen.

Der Antrag wurde zur Beratung und Beschlussfassung im Rahmen der Haushaltsberatungen in den Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss verwiesen.

Antwort der Verwaltung:

Da für das Jahr 2017 mit einem Defizit in Höhe von rund 264.000 Euro zu rechnen ist, wurde seitens der Verwaltung angesichts der schwierigen Haushaltslage überlegt, den Beitragssatz in der Einkommensgruppe 11 auf 180 Euro monatlich zu erhöhen. Bisher war der Höchstbeitrag per Erlass auf 170 Euro beschränkt. Mit Erlass des Ministeriums für Schule und Weiterbildung vom 09.03.2016 wurde der Höchstsatz nun auf 180 Euro festgelegt, was eine Anpassung des Beitrags in dieser Einkommensgruppe ermöglichen würde. Diese brächte eine Verringerung des Defizits von jährlich rund 42.000 Euro mit sich.

Mit Blick auf die in der Satzung festgelegte „reguläre“ Erhöhung der Beiträge zum 01.08.2018 wird jedoch auf eine Anpassung des Elternbeitrags in der Einkommensgruppe 11 zum 01.08.2017 verzichtet.

Hennef (Sieg), den 10.11.2016

In Vertretung



Martin Herkt
Beigeordneter

Änderungen zum Entwurf der Haushaltssatzung 2017 (Teilergebnisplan)

J 18/10


Produkt-Nr. 078

Produktname:

Fördermaßnahmen für Schüler/-innen

Seite	Position	Ertrag/ Aufwand	Konto	Kosten- träger	Kosten- stelle	Alter Ansatz €	Änderung €	Neuer Ansatz €	Begründung / betroffene Haushaltsjahre
834	13	A	525503	07800673	00002116	0 €	- 4.800,00 €	- 4.800 €	Stühle Mensa Feuerwehrhaus Söven. Der Betrag wurde fälschlicherweise unter der BU-36 eingestellt.
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
Ergebnis:						- €	- 4.800,00 €	- 4.800,00 €	

32

Änderungen zum Entwurf der Haushaltssatzung 2017 (Teilfinanzplan)

Produkt-Nr. 078

Produktname:

Fördermaßnahmen Schüler/-innen	
1. Fördermaßnahmen	2. Fördermaßnahmen
3. Fördermaßnahmen	4. Fördermaßnahmen
5. Fördermaßnahmen	6. Fördermaßnahmen
7. Fördermaßnahmen	8. Fördermaßnahmen
9. Fördermaßnahmen	10. Fördermaßnahmen
11. Fördermaßnahmen	12. Fördermaßnahmen
13. Fördermaßnahmen	14. Fördermaßnahmen
15. Fördermaßnahmen	16. Fördermaßnahmen
17. Fördermaßnahmen	18. Fördermaßnahmen
19. Fördermaßnahmen	20. Fördermaßnahmen
21. Fördermaßnahmen	22. Fördermaßnahmen
23. Fördermaßnahmen	24. Fördermaßnahmen
25. Fördermaßnahmen	26. Fördermaßnahmen
27. Fördermaßnahmen	28. Fördermaßnahmen
29. Fördermaßnahmen	30. Fördermaßnahmen
31. Fördermaßnahmen	32. Fördermaßnahmen
33. Fördermaßnahmen	34. Fördermaßnahmen
35. Fördermaßnahmen	36. Fördermaßnahmen
37. Fördermaßnahmen	38. Fördermaßnahmen
39. Fördermaßnahmen	40. Fördermaßnahmen
41. Fördermaßnahmen	42. Fördermaßnahmen
43. Fördermaßnahmen	44. Fördermaßnahmen
45. Fördermaßnahmen	46. Fördermaßnahmen
47. Fördermaßnahmen	48. Fördermaßnahmen
49. Fördermaßnahmen	50. Fördermaßnahmen
51. Fördermaßnahmen	52. Fördermaßnahmen
53. Fördermaßnahmen	54. Fördermaßnahmen
55. Fördermaßnahmen	56. Fördermaßnahmen
57. Fördermaßnahmen	58. Fördermaßnahmen
59. Fördermaßnahmen	60. Fördermaßnahmen
61. Fördermaßnahmen	62. Fördermaßnahmen
63. Fördermaßnahmen	64. Fördermaßnahmen
65. Fördermaßnahmen	66. Fördermaßnahmen
67. Fördermaßnahmen	68. Fördermaßnahmen
69. Fördermaßnahmen	70. Fördermaßnahmen
71. Fördermaßnahmen	72. Fördermaßnahmen
73. Fördermaßnahmen	74. Fördermaßnahmen
75. Fördermaßnahmen	76. Fördermaßnahmen
77. Fördermaßnahmen	78. Fördermaßnahmen
79. Fördermaßnahmen	80. Fördermaßnahmen
81. Fördermaßnahmen	82. Fördermaßnahmen
83. Fördermaßnahmen	84. Fördermaßnahmen
85. Fördermaßnahmen	86. Fördermaßnahmen
87. Fördermaßnahmen	88. Fördermaßnahmen
89. Fördermaßnahmen	90. Fördermaßnahmen
91. Fördermaßnahmen	92. Fördermaßnahmen
93. Fördermaßnahmen	94. Fördermaßnahmen
95. Fördermaßnahmen	96. Fördermaßnahmen
97. Fördermaßnahmen	98. Fördermaßnahmen
99. Fördermaßnahmen	100. Fördermaßnahmen

[illegible]

Ergebnis:



Auszug aus der Niederschrift

Der Ausschuss für Schule und Inklusion der Stadt Hennef hat in seiner Sitzung am 02.11.2016 folgenden Beschluss gefasst:

TOP	Beratungsgegenstand
1.2	Haushalt 2017; Produktbereich 03 (Schulträgeraufgaben)

Herr Gockel schlug zu Beginn des Tagesordnungspunktes vor, in dieser Sitzung hinsichtlich der Haushaltsberatungen zum Produktbereich 03 (Schulträgeraufgaben) keinen Beschluss zu fassen, da einige Fraktionen ihre Haushaltsberatungen noch nicht abgeschlossen haben. Die Beschlussfassung soll in der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschusses am 21.11.2016 erfolgen. Es bestand Einvernehmen über die vorgeschlagene Verfahrensweise.

Die einzelnen Fragen der Ausschussmitglieder zum Haushalt konnten in der Sitzung beantwortet werden.

Abstimmungsergebnis: kein Beschluss

Hennef, den 03.11.2016

Schriftführer
Sandro Klenner

Produktbereich 04 - Kultur- und Wissenschaft

Produkte:

- 100 Künstlerische und kulturelle Veranstaltungen
- 101 Musikschule
- 102 Bibliothek
- 103 Heimatpflege

Zuständiger Ausschuss:

Ausschuss für Kultur, Sport und Städtepartnerschaft

Der Ausschuss für Kultur, Sport und Städtepartnerschaft tagt am 15.11.2016.

Anlage(n):

Der Auszug aus der Niederschrift des Ausschusses für Kultur, Sport und Städtepartnerschaft vom 15.11.2016 zu TOP 1.3. wird im Nachtrag oder als Tischvorlage eingereicht.

Produktbereich 05 - Soziale Hilfen

Produkte:

- 124 Grundversorgung und Leistungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch
- 125 Leistungen für Asylbewerber
- 126 Förderung der Wohlfahrtspflege
- 127 Älterwerden

Zuständiger Ausschuss:

Ausschuss für Generationen, Soziales und Integration

Der Ausschuss für Generationen, Soziales und Integration hat am 03.11.2016 getagt.

Anlage(n):

Änderungsliste

Auszug aus der Niederschrift des Ausschusses für Generationen, Soziales und Integration vom 03.11.2016 zu TOP 1.8. und 1.9.

Änderungen zum Entwurf der Haushaltssatzung 2017 (Teilergebnisplan)

Produkt-Nr. 125

Produktname:

Älterwerden

Seite	Position	Ertrag/ Aufwand	Konto	Kosten- träger	Kosten- stelle	Alter Ansatz €	Änderung €	Neuer Ansatz €	Begründung / betroffene Haushaltsjahre
541	13	A	529101	12700957	00001150	-1.500 €	- 3.428,00 €	- 4.928 €	Umsetzung erster Projekte im Inklusionsprozess -2.000 € Moderationskosten im Inklusionsprozess 2017 -1.428 €
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
Ergebnis:						- 1.500 €	- 3.428,00 €	- 4.928,00 €	

h2



Auszug aus der Niederschrift

Der Ausschuss für Generationen, Soziales und Integration der Stadt Hennef hat in seiner Sitzung am 03.11.2016 folgenden Beschluss gefasst:

TOP	Beratungsgegenstand
-----	---------------------

- 1.8 Vorberatung Haushalt 2017;
Produktbereich 05 "Soziale Hilfen"
Produkt 124 "Grundversorgung und Leistungen nach dem Zwölften Sozialgesetzbuch"
Produkt 125 "Leistungen Asylbewerber"
Produkt 126 "Förderung der Wohlfahrtspflege"

Aufgrund der noch nicht durchgeführten fraktionsinternen Haushaltsberatungen bestand im Ausschuss für Generationen, Soziales und Integration der Konsens, dass zu den Tagesordnungspunkten 1.8, 1.9 und 1.10 eine abschließende Beratung über die Budgets im Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss erfolgen sollte.

Die Anfrage der SPD-Fraktion vom 22.10.2016 zum Haushaltsentwurf 2017, Halbierung des Zuschusses für die Schuldnerberatung, wurde mündlich von der Verwaltung in der Ausschusssitzung beantwortet.

Abstimmungsergebnis: kein Beschluss

Hennef, den 09.11.2016

Schriftführer
Torsten Lorenz



Hennef
DER BÜRGERMEISTER

Auszug aus der Niederschrift

Der Ausschuss für Generationen, Soziales und Integration der Stadt Hennef hat in seiner Sitzung am 03.11.2016 folgenden Beschluss gefasst:

TOP	Beratungsgegenstand
-----	---------------------

- 1.9 Vorberatung Haushalt 2017;
Produktbereich 05 "Soziale Hilfen"
Produkt 127 "Älterwerden"

Aufgrund der noch nicht durchgeführten fraktionsinternen Haushaltsberatungen bestand im Ausschuss für Generationen, Soziales und Integration der Konsens, dass zu den Tagesordnungspunkten 1.8, 1.9 und 1.10 eine abschließende Beratung über die Budgets im Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss erfolgen sollte.

Abstimmungsergebnis: kein Beschluss

Hennef, den 09.11.2016

Schriftführer
Torsten Lorenz

Produktbereich 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Produkte:

- 147 Tageseinrichtungen für Kinder
- 148 Tagespflege für Kinder
- 149 Jugend- und Familienarbeit
- 150 Jugendsozialarbeit
- 151 Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
- 152 Sozialpädagogische Hilfen und Beratungen
- 153 Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft, Beistandschaft
- 154 Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz
- 156 Einrichtungen der Jugendsozialarbeit
- 157 Erziehungsberatungsstelle

Zuständiger Ausschuss:

Jugendhilfeausschuss

Der Jugendhilfeausschuss hat am 25.10.2016 getagt.
Der Jugendhilfeausschuss tagt ein weiteres Mal am 23.11.2016.

Der Jugendhilfeausschuss hat keine Änderung beschlossen und die Beschlussfassung auf die nächste Sitzung am 23.11.2016 vertagt.

Anlage(n):

Änderungslisten

Auszug aus der Niederschrift des Jugendhilfeausschusses vom 25.10.2016 zu TOP 1.3.

Änderungen zum Entwurf der Haushaltssatzung 2017
(Teilergebnisplan)

Produkt-Nr. 152

Produktname:

sozialpädagogische Hilfen und Beratungen

Seite	Position	Ertrag/ Aufwand	Konto	Kosten- träger	Kosten- stelle	Alter Ansatz €	Änderung €	Neuer Ansatz €	Begründung / betroffene Haushaltsjahre
1000	13	A	529101	15201106	00001505	0 €	- 22.800,00 €	- 22.800 €	ab 2017 dauerhaft Die Aufgabe der Adoptionsvermittlung soll ab 2017 unbefristet durch den Rhein-Sieg-Kreis wahrgenommen werden.
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
Ergebnis:						- €	- 22.800,00 €	- 22.800,00 €	

Änderungen zum Entwurf der Haushaltssatzung 2017 (Teilfinanzplan)

Produkt-Nr.

147

Produktname:

Tageseinrichtungen für Kinder

[illegible]



Auszug aus der Niederschrift

Der Jugendhilfeausschuss der Stadt Hennef hat in seiner Sitzung am 25.10.2016 folgenden Beschluss gefasst:

TOP	Beratungsgegenstand
1.3	Beratung Haushalt 2017; Produkt 06 - Kinder-, Jugend und Familienhilfe

Frau Deisenroth-Specht, SPD-Fraktion, erkundigte sich nach der Förderung der freien Träger und der Rückholquote von Unterhaltsvorschüssen. Die Antwort der Verwaltung ist der Niederschrift als Anlage 7 beigefügt.

Die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses beschlossen einstimmig, den Beschluss über den Haushalt 2017; Produkt 06 – Kinder-, Jugend- und Familienhilfe auf die Sitzung am 23.11.2016 zu vertagen.

Abstimmungsergebnis: vertagt

Hennef, den 07.11.2016

Björn Langer
Schriftführer

Produktbereich 08 - Sportförderung

Produkte:

178 Allgemeine Sportförderung

179 Sportstätten

Zuständiger Ausschuss:

Ausschuss für Kultur, Sport und Städtepartnerschaften

Der Ausschuss für Kultur, Sport und Städtepartnerschaft tagt am 15.11.2016.

Anlage(n):

Der Auszug aus der Niederschrift des Ausschusses für Kultur, Sport und Städtepartnerschaft vom 15.11.2016 zu TOP 1.3. wird im Nachtrag oder als Tischvorlage eingereicht.

Produktbereich 09 - Räumliche Planung, Geoinformation

Produkt:

200 Planungen und Entwicklungsmaßnahmen

Zuständige Ausschüsse:

Ausschuss für Dorfgestaltung und Denkmalschutz

Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung

Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss

Der Ausschuss für Dorfgestaltung und Denkmalschutz hat am 14.09.2016 vor der Einbringung des Haushaltsentwurfs 2017 getagt.

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung hat am 21.09.2016 vor der Einbringung des Haushaltsentwurfs 2017 getagt und tagt erst am 30.11.2016 nach der Verabschiedung des Haushalts 2017 wieder.

Daher findet die Beratung im Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss am 21.11.2016 statt.

Anlage(n):

Produktbereich 10 - Bauen und Wohnen

Produkte:

221 Bauaufsicht

Zuständige Ausschüsse:

Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss

Produktbereich 10 - Bauen und Wohnen

Produkt:

222 Denkmalschutz

Zuständiger Ausschuss:

Ausschuss für Dorfgestaltung und Denkmalschutz
Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss

Der Ausschuss für Dorfgestaltung und Denkmalschutz hat am 14.09.2016 vor der Einbringung des Haushaltsentwurfs 2017 getagt.
Daher findet die Beratung im Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss am 21.11.2016 statt.

Anlage(n):

Produktbereich 10 - Bauen und Wohnen

Produkt:

223 Wohnungshilfen

Zuständiger Ausschuss:

Ausschuss für Generationen, Soziales und Integration

Der Ausschuss für Generationen, Soziales und Integration hat am 03.11.2016 getagt.

Anlage(n):

Auszug aus der Niederschrift des Ausschusses für Generationen, Soziales und Integration vom 03.11.2016 zu TOP 1.10.



Hennef
DER BÜRGERMEISTER

Auszug aus der Niederschrift

Der Ausschuss für Generationen, Soziales und Integration der Stadt Hennef hat in seiner Sitzung am 03.11.2016 folgenden Beschluss gefasst:

TOP	Beratungsgegenstand
-----	---------------------

- 1.10 Vorberatung Haushalt 2017;
Produktbereich 10 "Bauen und Wohnen"
Produkt 223 "Wohnungshilfen"

Aufgrund der noch nicht durchgeführten fraktionsinternen Haushaltsberatungen bestand im Ausschuss für Generationen, Soziales und Integration der Konsens, dass zu den Tagesordnungspunkten 1.8, 1.9 und 1.10 eine abschließende Beratung über die Budgets im Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss erfolgen sollte.

Abstimmungsergebnis: kein Beschluss

Hennef, den 09.11.2016

Schriftführer
Torsten Lorenz

Produktbereich 11 - Ver- und Entsorgung

Produkt:

244 Abfallbeseitigung

Zuständiger Ausschuss:

Ausschuss für Klima- und Umweltschutz

Der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz hat am 07.11.2016 getagt.

Anlage(n):

Auszug aus der Niederschrift des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz vom 07.11.2016 zu TOP 1.4.



Auszug aus der Niederschrift

Der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz der Stadt Hennef hat in seiner Sitzung am 07.11.2016 folgenden Beschluss gefasst:

TOP	Beratungsgegenstand
1.4	Haushaltsberatungen 2017 Einbringung des Haushaltsentwurfes für das Budget des Umweltamtes Produkt 244 "Abfallbeseitigung" Produkt 289 "Parkanlagen und Öffentliche Grünflächen" Produkt 291 "Bestattungswesen" Produkt 292 "Ehrenfriedhöfe" Produkt 293 "Natur- und Landschaftsschutz" Produkt 294 "Land- und Forstwirtschaft" Produkt 315 "Umweltschutz" Produkt 265 "Öffentliche Verkehrsflächen"

Die Ausschussmitglieder waren sich darüber einig, dass auf Grund der Kürze der Zeit, noch keine Beschlussempfehlung im Rahmen der Haushaltsberatungen 2017 ausgesprochen werden kann.

Es wurde daher einstimmig folgender Beschluss gefasst:

Der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz des Rates der Stadt Hennef (Sieg) nimmt den Haushaltsentwurf 2017 für das Budget des Umweltamtes einschließlich der Änderungen lt. Änderungslisten zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Hennef, den 08.11.2016

Schriftführer
Marion Holschbach

Produktbereich 12 - Verkehrsflächen und -anlagen

Produkte:

265 Öffentliche Verkehrsflächen
266 Reinigung von Wegen und Flächen
267 Winterdienst

Zuständiger Ausschuss:

Bauausschuss
Ausschuss für Klima- und Umweltschutz

Der Bauausschuss hat am 09.11.2016 getagt.
Der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz hat am 07.11.2016 getagt.

Produktbereich 12 - Verkehrsflächen und -anlagen

Produkt:

268 Betrieb von öffentlichen Parkplätzen

Zuständiger Ausschuss:

Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss

Anlage(n):

Änderungslisten

Antrag der Faktion „Bündnis 90 Die Grünen“ auf Einstellung von Mitteln für den Ausbau des Radwegenetzes.

Der Auszug aus der Niederschrift des Bauausschusses vom 09.11.2016 zu TOP 1.2. wird im Nachtrag eingereicht.

Auszug aus der Niederschrift des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz vom 07.11.2016 zu TOP 1.4.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN RATHAUS 53773 HENNEF

E: 09.11.2016

FRAKTION IM RAT DER STADT HENNEF

AN DEN
BÜRGERMEISTER DER STADT HENNEF
HERRN KLAUS PIPKE
RATHAUS
53773 HENNEF

Matthias Ecke
Fraktionsvorsitzender
Astrid Stahn
Fraktionsgeschäftsführerin

Fraktionsgeschäftsstelle
Rathaus, Raum 2.09, 53773 Hennef
Tel: +49 (2242) 888 200
Fax: +49 (2242) 888 7 200
gruene@hennef.de

Hennef, 9. November 2016

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit stellen wir folgenden Antrag zum Haushaltsentwurf 2017:

Seite Haushaltsplan Entwurf : 666
Investitionen Öffentliche Verkehrsflächen
IN- 0000042 Ausbau Fahrradwegenetz

Antrag: Wir beantragen die Einstellung von 10000 Euro für das Fahrradwegenetz.

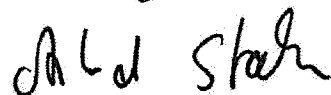
Begründung:

Das Geld soll dazu dienen die Aktivitäten der AG „Fahrradfreundliches Hennef“ umzusetzen.

Mit Dank für Ihre Bemühungen und freundlichen Grüßen

gez. Matthias Ecke
Fraktionsvorsitzender

Astrid Stahn
Fraktionsgeschäftsführerin



Änderungen zum Entwurf der Haushaltssatzung 2017 (Teilfinanzplan)

Produkt-Nr. 265

Produktname:

öffentliche Verkehrsflächen

Seite	Position	Einz./ Ausz.	Investitions- nummer	Bestands- konto	Finanz- konto	Kosten- träger	Kosten- stelle	Alter Ansatz €	Änderung €	Neuer Ansatz €	Begründung / betroffene Haushaltsjahre
666	25	A	IN-0000042	045102	785200	26501740	00005214	- €	- 10.000,00 €	- 10.000 €	Mittel für den Ausbau des Radwegenetzes
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
Ergebnis:									- € - 10.000,00 €	- 10.000,00 €	

Ergebnis:



Änderungen zum Entwurf der Haushaltssatzung 2017 (Teilfinanzplan)

Produkt-Nr. 265

Produktname:

öffentliche Verkehrsfläche

Seite	Position	Einz./ Ausz.	Investitions- nummer	Bestands- konto	Finanz- konto	Kosten- träger	Kosten- stelle	Alter Ansatz €	Änderung €	Neuer Ansatz €	Begründung / betroffene Haushaltsjahre
653	18	Einz	AU-0000014	231102	681100	26501740	60000003	893.157 €	159.165,00 €	1.052.322 €	Durch die Möglichkeit eines höheren Ausgabeansatzes ergeben sich auch höhere Einnahmen. Die Einnahme beläuft sich neu auf 256.122 €.
653	25	Aus.	AU-0000014	091329	785200	26501740	60000003	- 2.762.580 €	- 211.600,00 €	- 2.974.180 €	Für 2017 wurde die Möglichkeit höherer Ausgaben angekündigt, da von anderen Städten kein höherer Bedarf besteht. Die Ausgaben belaufen sich auf neu 355.000 €.
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
Ergebnis:								- 1.869.423 €	- 52.435,00 €	- 1.921.858,00 €	

Ergebnis:

-	1.869.423 €	-	52.435,00 €	-	1.921.858,00 €
---	-------------	---	-------------	---	----------------

Änderungen zum Entwurf der Haushaltssatzung 2018 (Teilfinanzplan)

Produkt-Nr. 265

Produktname:

öffentliche Verkehrsflächen

Seite	Position	Einz./ Ausz.	Investitions- nummer	Bestands- konto	Finanz- konto	Kosten- träger	Kosten- stelle	Alter Ansatz €	Änderung €	Neuer Ansatz €	Begründung / betroffene Haushaltsjahre
653	18	Einz	AU-0000014	231102	681100	26501740	60000003	605.073 €	17.685,00 €	622.758 €	Durch die höheren Einnahmen in 2017 ergibt sich für 2018 ein höherer Betrag im Verwendungsnachweis (10% der zuwendungsfähigen Einnahmen). Die Einnahme liegt neu bei insgesamt 28.458 €
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
Ergebnis:								605.073 €	17.685,00 €	622.758,00 €	

55



Auszug aus der Niederschrift

Der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz der Stadt Hennef hat in seiner Sitzung am 07.11.2016 folgenden Beschluss gefasst:

TOP	Beratungsgegenstand
1.4	Haushaltsberatungen 2017 Einbringung des Haushaltsentwurfes für das Budget des Umweltamtes Produkt 244 "Abfallbeseitigung" Produkt 289 "Parkanlagen und Öffentliche Grünflächen" Produkt 291 "Bestattungswesen" Produkt 292 "Ehrenfriedhöfe" Produkt 293 "Natur- und Landschaftsschutz" Produkt 294 "Land- und Forstwirtschaft" Produkt 315 "Umweltschutz" Produkt 265 "Öffentliche Verkehrsflächen"

Die Ausschussmitglieder waren sich darüber einig, dass auf Grund der Kürze der Zeit, noch keine Beschlussempfehlung im Rahmen der Haushaltsberatungen 2017 ausgesprochen werden kann.

Es wurde daher einstimmig folgender Beschluss gefasst:

Der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz des Rates der Stadt Hennef (Sieg) nimmt den Haushaltsentwurf 2017 für das Budget des Umweltamtes einschließlich der Änderungen lt. Änderungslisten zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Hennef, den 08.11.2016

Schriftführer
Marion Holschbach

Produktbereich 13 - Natur- und Landschaftspflege

Produkte:

- 289 Parkanlagen und öffentliche Grünflächen / Gewässer
- 290 Hochwasserschutz
- 291 Bestattungswesen
- 292 Ehrenfriedhöfe
- 293 Natur- und Landschaftsschutz
- 294 Land- und Forstwirtschaft

Zuständiger Ausschuss:

Bauausschuss
Ausschuss für Klima- und Umweltschutz

Der Bauausschuss hat am 09.11.2016 getagt.

Der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz hat am 07.11.2016 getagt.

Anlage(n):

Änderungsliste

Antrag der CDU Fraktion vom 24.10.2016 zur Erhöhung der Pflegekostenzuschüsse

Der Auszug aus der Niederschrift des Bauausschusses vom 09.11.2016 zu TOP 1.2. wird im Nachtrag eingereicht.

Auszug aus der Niederschrift des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz vom 07.11.2016 zu TOP 1.4.

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Hennef, Frankfurter Str. 97, 53773 Hennef

Bürgermeister der Stadt Hennef
Herrn Klaus Pipke
Frankfurter Str. 97

53773 Hennef

EINGEDANGEN

Erl.

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Hennef
Historisches Rathaus, Zimmer 25 (1. OG)
Frankfurter Str. 97
53773 Hennef

Telefon: 02242 / 888 -295 oder -297
Telefax: 02242 / 888 -7 297
E-Mail: cdu@hennef.de
Internet: fraktion.hennefpartei.de

Fraktionsvorsitzender: Ralf Offergeld
Fraktionsgeschäftsführung: Theo Walterscheid
Sören Schilling

Öffnungszeiten Büro:
Mo-Mi: 08:00 - 12:00 Uhr

Hennef, den 24.10.2016 / Sch
AN/2016/044

Antrag: Erhöhung des Pflegekostenzuschusses an die Bürger- und Heimatvereine

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit bitten wir Sie namens der CDU-Fraktion den nachfolgenden Antrag an den zuständigen Ausschuss zur Beratung und Beschlussfassung weiterzuleiten:

Der Ausschuss beschließt, dass die Beträge, die an die Bürger- und Heimatvereine für die Pflege der Grünanlagen gezahlt werden, um 10 Prozent angehoben werden.

Begründung:

Die Pflege der Grünanlagen durch die Vereine trägt zur Verschönerung des Stadtbildes bei. Diese Aufgabe erfüllen die Vereine durch das ehrenamtliche Engagement ihrer Mitglieder. Dies soll durch das Anheben der Beträge gewürdigt werden.

Mit freundlichen Grüßen

ges. Walterscheid

Theo Walterscheid
Ratsmitglied

ges. Osterhaus-Ehm

Regina Osterhaus-Ehm
Ratsmitglied

Änderungen zum Entwurf der Haushaltssatzung 2017 (Teilergebnisplan)

Produkt-Nr. 289

Produktname:

Parkanlagen und öffentliche Grünflächen

Seite	Position	Ertrag/ Aufwand	Konto	Kosten- träger	Kosten- stelle	Alter Ansatz €	Änderung €	Neuer Ansatz €	Begründung / betroffene Haushaltsjahre
572	15	A	531801	28901880	00001710	-37.500 €	- 3.750,00 €	- 41.250 €	Erhöhung der Pflgekostenzuschüsse um 10% 2018 bis 2020:- 3.750 € p.a.
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
								- €	
Ergebnis:						- 37.500 €	- 3.750,00 €	- 41.250,00 €	

59

Änderungen zum Entwurf der Haushaltssatzung 2017 (Teilfinanzplan)

Produkt-Nr. 294

Produktname:

Land- und Forstwirtschaft

Seite	Position	Einz./ Ausz.	Investitions- nummer	Bestands- konto	Finanz- konto	Kosten- träger	Kosten- stelle	Alter Ansatz €	Änderung €	Neuer Ansatz €	Begründung / betroffene Haushaltsjahre
617	26	A	BU-0000117	081102	783100	29401928	00001710	- 3.000 €	3.000,00 €	- €	Anschaffung E Bikes erfolgte bereits in 2016
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
										- €	
Ergebnis:								- 3.000 €	3.000,00 €	- €	

09



Auszug aus der Niederschrift

Der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz der Stadt Hennef hat in seiner Sitzung am 07.11.2016 folgenden Beschluss gefasst:

TOP	Beratungsgegenstand
1.4	Haushaltsberatungen 2017 Einbringung des Haushaltsentwurfes für das Budget des Umweltamtes Produkt 244 "Abfallbeseitigung" Produkt 289 "Parkanlagen und Öffentliche Grünflächen" Produkt 291 "Bestattungswesen" Produkt 292 "Ehrenfriedhöfe" Produkt 293 "Natur- und Landschaftsschutz" Produkt 294 "Land- und Forstwirtschaft" Produkt 315 "Umweltschutz" Produkt 265 "Öffentliche Verkehrsflächen"

Die Ausschussmitglieder waren sich darüber einig, dass auf Grund der Kürze der Zeit, noch keine Beschlussempfehlung im Rahmen der Haushaltsberatungen 2017 ausgesprochen werden kann.

Es wurde daher einstimmig folgender Beschluss gefasst:

Der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz des Rates der Stadt Hennef (Sieg) nimmt den Haushaltsentwurf 2017 für das Budget des Umweltamtes einschließlich der Änderungen lt. Änderungslisten zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Hennef, den 08.11.2016

Schriftführer
Marion Holschbach

Produktbereich 14 - Umweltschutz

Produkt:

315 Umweltschutz

Zuständiger Ausschuss:

Ausschuss für Klima- und Umweltschutz

Der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz hat am 07.11.2016 getagt.

Anlage(n):

Änderungsliste

Auszug aus der Niederschrift des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz vom 07.11.2016 zu TOP 1.4.

Änderungen zum Entwurf der Haushaltssatzung 2017 (Teilergebnisplan)

Produkt-Nr. 315

Produktname:

Umweltschutz

Seite	Position	Ertrag/ Aufwand	Konto	Kosten- träger	Kosten- stelle	Alter Ansatz €	Änderung €	Neuer Ansatz €	Begründung / betroffene Haushaltsjahre
		A	542902	31502037	00001710	-480 €	- 4.000 €	-4.480 €	Erhöhung um Mitgliedsbeitrag in dem Mitte 2017 neu zu gründenden Verein Energieberatungs-agentur RSK , Jahresbeitrag Folgejahre 8.000 €
							- €	- €	
							- €	- €	
							- €	- €	
							- €	- €	
							- €	- €	
							- €	- €	
							- €	- €	
							- €	- €	
							- €	- €	
							- €	- €	
							- €	- €	
							- €	- €	
							- €	- €	
							- €	- €	
Ergebnis:							- 4.000,00 €		

63

Produktbereich 16 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Produkte:

- 336 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen
- 337 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Zuständiger Ausschuss:

Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss

Anlage(n):

Änderungslisten

Änderungen zum Entwurf der Haushaltssatzung 2017
(Teilergebnisplan)

Produkt-Nr. 336

Produktname:

Steuern, allgemeine Zuweisungen etc.

Seite	Position	Ertrag/ Aufwand	Konto	Kosten- träger	Kosten- stelle	Alter Ansatz €	Änderung €	Neuer Ansatz €	Begründung / betroffene Haushaltsjahre
304	15	A	539101	33602148	00001470	-525.000 €	- 17.000,00 €	- 542.000 €	Anpassung der Krankenhausumlage an Vorjahreswert 2018 bis 2020: -17.000 € p.a.
304	15	A	537401	33602148	00001470	-20.655.275 €	- 46.038,00 €	- 20.701.313 €	Anpassung der allgemeinen Kreisumlage an Modellrechnung GFG 2017 2018: -181.320 € 2019: -51.819 € 2020: -54.048 €
304	15	A	537601	33602148	00001470	-1.176.692 €	- 123,00 €	- 1.176.815 €	Anpassung der Kreisumlage Mehrbelastung ÖPNV an Modellrechnung GFG 2017 2018: 3.713 € 2019: 15.898 € 2020: 39.499 €
303	2	E	411101	33602148	00001470	10.101.648 €	127.282,00 €	10.228.930 €	Anpassung der Schlüsselzuweisung an Modellrechnung GFG 2017 2018: 138.483 € 2019: 145.684 € 2020: 151.949 €
Ergebnis:						- 12.255.319 €	64.121,00 €	- 12.191.198,00 €	

Änderungen zum Entwurf der Haushaltssatzung 2017 (Teilfinanzplan)

Produkt-Nr. 336

Produktname:

Steuern, allgemeine Zuweisungen

Seite	Position	Einz./ Ausz.	Investitions- nummer	Bestands- konto	Finanz- konto	Kosten- träger	Kosten- stelle	Alter Ansatz €	Änderung €	Neuer Ansatz €	Begründung / betroffene Haushaltsjahre
311	18	E	ohne	231105	681100	33602148	00001470	2.468.381 €	29.785,00 €	2.498.166 €	Anpassung der allgemeinen Investitionspauschale an Modellrechnung GFG 2017 2018 bis 2020: 29.785 € p.a.
311	18	E	ohne	231108	681100	33602148	00001470		56,00 €	56 €	Anpassung der Schulpauschale an Modellrechnung GFG 2017 2018 bis 2020: 56 € p.a.
Ergebnis:								2.468.381 €	29.841,00 €	2.498.222,00 €	

Übersicht über freiwillige Aufwendungen/Auszahlungen 2017

Bezeichnung	Kosten-träger	Kosten-stelle	Investitions-nummer	Sachkonto Aufw./ Ausz.	Sachkonto Ertrag/ Einz.	Ansatz 2016 Aufwand/ Auszahlung	Ansatz 2016 Ertrag/ Einzahlung	angemeldete Mittel 2017 Aufwand/ Auszahlung	angemeldete Mittel 2017 Ertrag/ Einzahlung	angemeldete Mittel 2018 Aufwand/ Auszahlung	angemeldete Mittel 2018 Ertrag/ Einzahlung	angemeldete Mittel 2019 Aufwand/ Auszahlung	angemeldete Mittel 2019 Ertrag/ Einzahlung	angemeldete Mittel 2020 Aufwand/ Auszahlung	angemeldete Mittel 2020 Ertrag/ Einzahlung	Begründung der Notwendigkeit
Ergebnisplan, konsumtiv																
Sonst. Aufw. F. Inanspruch. A. Mitgliedsbeiträgen	00300028	00001050	entfällt	542902		15,00 €	- €	15,00 €	- €	15,00 €	- €	15,00 €	- €	15,00 €	- €	Es handelt sich bei dem Ansatz um den jährlichen Mitgliedsbeitrag an den Verein „Institut der Rechnungsprüfer –IDR“. Die Mitgliedschaft in dieser Vereinigung garantiert eine Teilnahme am ständigen Erfahrungsaustausch in allen Fragen der öffentlichen Rechnungsprüfung. Des Weiteren ist eine Beratung und Unterstützung in allen Rechnungsprüfungsangelegenheiten gegeben. Ein Verzicht auf diese Mitgliedschaft würde dazu führen, dass diese wichtige und sinnvolle Informationsquelle nicht mehr vorhanden ist.
Ehe- und Altersjubiläen	00600060	00001011	entfällt	543101		3.600,00 €	- €	3.600,00 €	- €	3.600,00 €	- €	3.600,00 €	- €	3.600,00 €	- €	Unter Altersjubiläen fallen alle Geburtstage ab dem 90. Lebensjahr. Zu diesen Geburtstagen übermittelt der Bürgermeister Glückwünsche. Zu 90. und 95. Geburtstagen, sowie zu Geburtstagen ab dem 100. Lebensjahr überbringt der Bürgermeister persönliche Glückwünsche. Unter Ehejubiläen fallen: Goldhochzeiten (50 Jahre), Diamantene Hochzeiten (60 Jahre), Eiserne Hochzeiten (65 Jahre), Gnadenhochzeiten (70 Jahre). In beiden Fällen (Alters- und Ehejubiläen) wird seitens der Stadtverwaltung (Ratsbüro) bei den Jubilaren schriftlich angefragt, ob ein Besuch des Bürgermeisters/Landrats gewünscht wird. Zu diesen Jubiläen bringt der Bürgermeister/Landrat ein Präsent mit. Gemäß Rd.-Erl. d. Ministerpräsidenten v. 30.11.1982 wurden bis 2003 Geldleistungen vom Land gewährt. Vor einigen Jahren hat der Kreis auch die Geldgeschenke abgeschafft. In Hennef wurden die Geldgeschenke in Sachgeschenke umgewandelt.
Prinzenempfang, Rathauserstürmung, usw.	00600060	00001020	entfällt	543101		4.500,00 €	- €	4.500,00 €	- €	4.500,00 €	- €	4.500,00 €	- €	4.500,00 €	- €	Die Mittel für Prinzenempfang, Rathauserstürmung und feierliche Ehrungen im Rahmen von Ordensverleihungen usw. sind als Brauchtumpflege zwar freiwillig, aber auf Grund der jahrzehntelangen Tradition dennoch unabweislich.
Reinigung Interkult-Büros	01200121	00001302	entfällt	524105		- €	- €	2.500,00 €	- €	2.500,00 €	- €	2.500,00 €	- €	2.500,00 €	- €	Bei „Interkult“ handelt es sich um eine interkulturelle Beratungs- und Begegnungsstätte. Diese Einrichtung ist dringend notwendig, da sich die ehrenamtlich tätigen Freiwilligen um die Betreuung, Integration und Unterstützung der Flüchtlinge in Hennef kümmern. Dazu gehört auch der Personenkreis der Flüchtlinge, welche in den eingerichteten Übergangsunterkünften "Reutherstraße 11/13" und später in Wohnungen untergebracht sind/werden. Bisher etabliert bei Produkt 126.
Mitgliedsbeitrag	01500152	00001015	entfällt	542902		200,00 €	- €	200,00 €	- €	200,00 €	- €	200,00 €	- €	200,00 €	- €	Es handelt es sich um die Mitgliedsbeiträge für fünf Geschichtsvereine, etc. (Geschichts- und Altertumsverein für Siegburg und den Rhein-Sieg-Kreis, Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Heimatschutz, Bergischer Geschichtsverein, Verschönerungsverein für das Siebengebirge und Verein der Freunde und Förderer des Michaelsberges). Die Stadt Hennef hat von der Mitgliedschaft in diesen Vereinen sehr viele Vorteile: sie erhält regelmäßig die Veröffentlichungen dieser Vereine und kommt in den Genuss von Führungen und Vorträgen. Insgesamt übersteigt der Wert dieser Leistungen die Beitragszahlungen von 200 €.
Getränkeautomat	01600163	00001011	entfällt	541201	446101	2.500,00 €	- 3.200,00 €	2.500,00 €	- 3.200,00 €	2.500,00 €	- 3.200,00 €	2.500,00 €	- 3.200,00 €	2.500,00 €	- 3.200,00 €	Die Ausgaben für den Getränkeautomat kommen ausschließlich den Mitarbeitern der Stadtverwaltung zugute, da es keine Kantine im Rathaus gibt und so zumindest die Möglichkeit für die Getränkeversorgung gerade im Hochsommer besteht. Der Preis wird ab 2016 von 0,80 € auf 1 € angehoben um zukünftig kostendeckend die Getränke anzubieten.
Miete Getränkeautomat	01600163	00001011	entfällt	542201		520,00 €	- €	520,00 €	- €	520,00 €	- €	520,00 €	- €	520,00 €	- €	
Veranstaltungen Städtepartnerschaften	02000293	00001252	entfällt	543101		2.250,00 €	- €	2.250,00 €	- €	2.250,00 €	- €	2.250,00 €	- €	2.250,00 €	- €	Hennef pflegt drei Städtepartnerschaften und hat die Aufgabe der Kontaktpflege dem Verein für Europäische Städtepartnerschaft e.V. übertragen. Hierfür erhält dieser einen Zuschuss. Im Zuge der Partnerschaften empfängt der Bürgermeister gelegentlich Delegationen aus den Partnerstädten, regelmäßig sind auch Besuche vor Ort geboten. Ein Wegfall bzw. eine Leistungs-reduzierung der Mittel sind nicht möglich, ohne die Städtepartnerschaften insgesamt zu gefährden.
Mitgliedsbeitr. Europäische Städtepartnersch. e.V.	02000293	00001252	entfällt	542902		260,00 €	- €	260,00 €	- €	260,00 €	- €	260,00 €	- €	260,00 €	- €	
Zuschuss Städtepartnerschaften	02000293	00001252	entfällt	531801		6.000,00 €	- €	6.000,00 €	- €	6.000,00 €	- €	6.000,00 €	- €	600,00 €	- €	
Mitgliedsbeitrag an den Tierschutzverein	04400432	00001211	entfällt	542902		75,00 €	- €	75,00 €	- €	75,00 €	- €	75,00 €	- €	75,00 €	- €	Durch die Mitgliedschaft im Tierschutzverein besteht jederzeit die Möglichkeit Entscheidungen und die weitere Entwicklung des Vereins zu verfolgen. Die Unterbringung von Fund- und Gefahrtieren ist eine Pflichtaufgabe. Daher ist es besonders wichtig die Entwicklung des Vereins mit zu bekommen, um gegebenenfalls frühzeitig Maßnahmen einleiten zu können, damit der Verein weiter bestehen und sinnvoll geführt werden kann. Etwaige Probleme zeichnen sich so deutlich früher ab und man kann entsprechend reagieren.
Stammbücher	04600451	00001212	entfällt	527903	450101	3.000,00 €	- 3.000,00 €	3.000,00 €	- 3.000,00 €	3.000,00 €	- 3.000,00 €	3.000,00 €	- 3.000,00 €	3.000,00 €	- 3.000,00 €	Der Verkauf von Stammbüchern gehört untrennbar zum Dienstleistungsangebot der Eheschließung. Stammbücher sind sonst nur über das Internet zu beziehen, was für die Verlobten einen großen Mehraufwand darstellt. Alle Standesämter im Rhein-Sieg-Kreis bieten diese Leistung an. Außerdem tragen sich die Kosten der Anschaffung durch den Verkauf der Bücher zu 100%.
Erst. anderer Kommunen f. Ganztagesbetreuung	07600652	00002121	entfällt		448201	- €	- 18.432,00 €	- €	- 19.800,00 €	- €	- 19.800,00 €	- €	- 19.800,00 €	- €	- 19.800,00 €	Die Aufwendungen in Höhe von 37.000 € (siehe 07800673) für die Tagesgruppe an der Förderschule werden von 5 Nachbarkommunen mitgetragen. Für 2016 und die Folgejahre gibt es noch keine amtlichen Schülerzahlen, daher wird schätzungsweise mit Erstattungszahlungen in Höhe von 19.800 € gerechnet. Die Erstattung erfolgt über die jährliche Schulkostenabrechnung, die allerdings immer erst im Folgejahr erstellt wird.
Honorarkosten Musikunterricht in der OGS	07800672	00001261	entfällt	542102		7.000,00 €	- €	7.000,00 €	- €	7.000,00 €	- €	7.000,00 €	- €	7.000,00 €	- €	Der Musikunterricht in der OGS ist seit Jahren ein wichtiger Bestandteil und steigert das Bildungsangebot in den Schulen. Ein kompletter Wegfall der Mittel wird vom Fachamt nicht befürwortet.
Ganztagsförderrichtlinie weiterführende Schulen	07800673	00002120	entfällt	531801		2.000,00 €	- €	2.000,00 €	- €	2.000,00 €	- €	2.000,00 €	- €	2.000,00 €	- €	Damit werden die Ganztagsangebote an den Kurztagen in den Gesamtschulen und dem Gymnasium unterstützt. Gerade Kinder aus bildungsfernen Schichten sollen hier gefördert werden. Zudem soll die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die durchgängige ganztägige Betreuung verbessert werden. Daher wird von einer kompletten Streichung der Mittel abgeraten.
Ganztagsförderrichtlinie weiterführende Schulen	07800673	00002122	entfällt	531801		1.000,00 €	- €	1.000,00 €	- €	1.000,00 €	- €	1.000,00 €	- €	1.000,00 €	- €	
Ganztagsförderrichtlinie weiterführende Schulen	07800673	00002126	entfällt	531801		1.000,00 €	- €	1.000,00 €	- €	1.000,00 €	- €	1.000,00 €	- €	1.000,00 €	- €	
Ganztagesbetreuung Förderschule	07800673	00002121	entfällt	531801		34.500,00 €	- €	37.000,00 €	- €	37.000,00 €	- €	37.000,00 €	- €	37.000,00 €	- €	Damit werden die Ganztagsangebote an den Kurztagen in der Schule in der Gelsbach unterstützt. Ein Großteil der Kinder aus der Förderschule stammt aus bildungsfernen Schichten und schwierigen Familienverhältnissen. Eine ganztägige Betreuung auch an den Kurztagen soll hier fördernd wirken. Die Kosten für die Ganztagsbetreuung wurden bereits so gering wie möglich gehalten und werden von allen teilnehmenden Kommunen gemeinsam getragen. Es besteht eine enge Zusammenarbeit mit der Kinder- und Jugendhilfe. Zudem soll die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die durchgängige ganztägige Betreuung verbessert werden. Die Kosten steigen in 2017 aufgrund von höheren Personalkosten auf 37.000 €.
Schulsozialarbeit	07800673	00001263	entfällt	531801	448101	142.450,00 €	- 142.450,00 €	201.252,00 €	- 120.751,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	Die Schulsozialarbeit ist ein wichtiger Bestandteil im Hennefer Schulleben. Die Kosten werden mit 60 % vom Land gefördert, der Eigenanteil beträgt 40 %. Gerade vor dem Hintergrund der zunehmenden Flüchtlingsproblematik und der Inklusion ist eine Kürzung oder ein Wegfall der Mittel nicht möglich. Der Ausschuss für Schule und Inklusion beschloss einstimmig (entgegen einem Einsparvorschlag der Verwaltung, lediglich 2,6 Schulsozial-arbeiterstellen beizubehalten), die Schulsozialarbeit in einem Umfang von 3,1 Stellen fortzuführen. 23.100 € des Eigenanteils wurden durch Kürzungen an anderen Stellen gegenfinanziert. Die Mittel sind bis Sommer 2017 begrenzt. Ob und in welcher Form das Programm danach weitergeht ist noch unklar.
Bildungsförderrichtlinie	07900683	00001261	entfällt	531801		7.000,00 €	- €	7.000,00 €	- €	7.000,00 €	- €	7.000,00 €	- €	7.000,00 €	- €	Die 2012 in Kraft getretene Förderrichtlinie zur Verbesserung der Schul- und Bildungsarbeit soll Projekte fördern, die das Schul- und Bildungsangebot der Stadt Hennef bereichern. Auf diese Weise können die Schulen auf die Lernbedürfnisse der Kinder und Jugendlichen eingehen und ihnen eine optimale Bildungsbiographie ermöglichen. Die gemäß Bildungsvereinbarung bereitgestellten Mittel wurden für 2016 und die Folgejahre von 12.000 € auf 7.000 € reduziert.
Einnahmen aus Veranstaltungen	10000792	00001252	entfällt		446101	- €	- 25.000,00 €	- €	- 35.000,00 €	- €	- 35.000,00 €	- €	- 35.000,00 €	- €	- 35.000,00 €	
Kulturelle Veranstaltungen	10000792	00001252	entfällt	529101	414801	65.000,00 €	- €	60.000,00 €	- €	55.000,00 €	- €	60.000,00 €	- €	70.000,00 €	- 15.000,00 €	Hier wurde für 2016 und die Folgejahre bereits eine Reduzierung der Kosten geplant und politisch im zuständigen Ausschuss begrüßt. Eine weitere Kürzung würde die Qualität des kulturellen Programms der Stadt weiter reduzieren. Im "Kulturentwicklungskonzept Hennef 2013-2020" wurde auf Beschluss des Ausschusses für Kultur, Generationen und Soziales am 30.10.2012 und des Rates der Stadt Hennef am 23.11.2012 beschlossen, das Angebot von Kulturveranstaltungen für Erwachsene und Kinder zu sichern. 15.000 € Zuschuss für das Projekt "Graffiti Beethoven 2020".
Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	10000792	00001252	entfällt	531801		6.500,00 €	- €	6.500,00 €	- €	6.500,00 €	- €	6.500,00 €	- €	6.500,00 €	- €	
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	10000792	00001252	entfällt	541201		1.000,00 €	- €	3.000,00 €	- €	1.000,00 €	- €	1.000,00 €	- €	3.000,00 €	- €	
Geschäftsaufwendungen	10000792	00001252	entfällt	543101		486,00 €	- €	486,00 €	- €	486,00 €	- €	486,00 €	- €	486,00 €	- €	

67

Bezeichnung	Kosten-träger	Kosten-stelle	Investitions-nummer	Sachkonto Aufw./ Ausz.	Sachkonto Ertrag/ Einz.	Ansatz 2016 Aufwand/ Auszahlung	Ansatz 2016 Ertrag/ Einzahlung	angemeldete Mittel 2017 Aufwand/ Auszahlung	angemeldete Mittel 2017 Ertrag/ Einzahlung	angemeldete Mittel 2018 Aufwand/ Auszahlung	angemeldete Mittel 2018 Ertrag/ Einzahlung	angemeldete Mittel 2019 Aufwand/ Auszahlung	angemeldete Mittel 2019 Ertrag/ Einzahlung	angemeldete Mittel 2020 Aufwand/ Auszahlung	angemeldete Mittel 2020 Ertrag/ Einzahlung	Begründung der Notwendigkeit
Zuschuss Musikschule	10100801	00001252	entfällt			101.058,00 €	- €	184.957,00 €	- €	191.283,00 €	- €	198.804,00 €	- €	205.150,00 €	- €	Wegfall: Eine Schließung so etablierter und traditionsreicher Einrichtungen wie der Musikschule oder der Stadtbibliothek, die beide seit über 60 Jahren existieren, wäre ein erheblicher Einschnitt in das kulturelle Angebot der Stadt und würde das Ansehen Hennefs bei den Bürgerinnen und Bürgern und in der Region sowie die Lebensqualität in der Stadt massiv schädigen. In Relation zum extrem geringen Anteil am Gesamthaushalt wäre der Schaden ungleich hoch und im Übrigen unwiederbringlich. Musikschule und Stadt-bibliothek sind ein bedeutender Bildungspartner der Hennefer Schulen und Kindertageseinrichtungen. Beide Einrichtungen pflegen zahlreiche aktive Kooperationen. Im Hinblick auf den demografischen Wandel erfüllen Musik-schule und Bibliothek auch eine zunehmend wichtigere Rolle für die kulturelle und gesellschaftliche Teilhabe älterer Mitbürger.
Zuschuss Bibliothek	10200810	00001253	entfällt			383.681,00 €	- €	367.250,00 €	- €	374.882,00 €	- €	383.526,00 €	- €	391.186,00 €	- €	Leistungsreduzierung: Die Musikschule ist laufend bemüht, den Zuschussbedarf durch eine Steigerung der Nutzerzahlen zu reduzieren. Dies ist in den vergangenen Jahren auch bereits geschehen, unter anderem durch den Wegfall frei-gewordener TvöD-Stellen bei den Musiklehrern. Die Stadtbibliothek arbeitet seit langem deutlich unterhalb des für öffentliche Bibliotheken geforderten Standards und trägt damit seit vielen Jahren eine große Last bei der Konsolidierung des städtischen Haushaltes und bei der sparsamen Verwendung der Mittel im freiwilligen Bereich. Im "Kulturentwicklungskonzept Hennef 2013-2020" wurde auf Beschluss des Ausschusses für Kultur, Generationen und Soziales am 30.10.2012 und des Rates der Stadt Hennef am 23.11.2012 beschlossen, Musikschule und Bibliothek als zwei der wichtigsten Hennefer Einrichtungen der kulturellen Bildung dauerhaft zu sichern. Für beide Institutionen wurde eine "Sicherung des Etats und der Personalstellen als Minimalmaßnahme" beschlossen.
Zuschuss Heimatpflege	10300819	00001252	entfällt			11.417,00 €	- €	11.090,00 €	- €	11.090,00 €	- €	11.590,00 €	- €	11.590,00 €	- €	Die Unterstützung der Karnevals- und Heimatvereine fördert das traditionelle Brauchtum. Im "Kulturentwicklungskonzept Hennef 2013-2020" wurde auf Beschluss des Ausschusses für Kultur, Generationen und Soziales am 30.10.2012 und des Rates der Stadt Hennef am 23.11.2012 beschlossen, das Ehrenamt im Bereich der Kultur – Kunstvereine, Musikvereine und Chöre, Tanz- und Theatervereine und –initiativen, Heimat- und Brauchtumsvereine – als wesentlichen Bestandteil des vielfältigen kulturellen Lebens zu fördern. Insbesondere ist festgelegt, die Karnevalsumzüge wie bisher finanziell zu fördern und dass Vereine und Initiativen eine einmalige Anschubfinanzierung für einzelne Brauchtumsveranstaltungen erhalten können.
Unterhaltung/Reinigung Interkult-Büros	12600946	00001302	entfällt	525501		2.500,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	Ab 2017 etatisiert bei 012.
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	12600946	00001302	entfällt	541201		700,00 €	- €	700,00 €	- €	700,00 €	- €	700,00 €	- €	700,00 €	- €	Beim „Interkult“ handelt es sich um eine interkulturelle Beratungs- und Begegnungsstätte. Diese Einrichtung ist dringend notwendig, da sich die ehrenamtlich tätigen Freiwilligen um die Betreuung, Integration und Unterstützung der Flüchtlinge in Hennef kümmern. Dazu gehört auch der Personenkreis der Flüchtlinge, welche in den eingereichten Übergangsunterkünften "Reutherstraße 11/13" und später in Wohnungen untergebracht sind/werden.
Aufwandsentschädigung Interkult	12600946	00001302	entfällt	542101		2.000,00 €	- €	2.000,00 €	- €	2.000,00 €	- €	2.000,00 €	- €	2.000,00 €	- €	
Geschäftsaufwand Interkult	12600946	00001302	entfällt	543101		- €	- €	1.000,00 €	- €	1.000,00 €	- €	1.000,00 €	- €	1.000,00 €	- €	
Schuldnerberatung SKM, Vereine	12600946	00001301	entfällt	531801		19.000,00 €	- €	10.000,00 €	- €	10.000,00 €	- €	10.000,00 €	- €	10.000,00 €	- €	Die Zuweisungen und Zuschüsse wurden bereits in den letzten Jahren überarbeitet und verringert. Aus dem Haushaltsansatz werden unter anderem die Schuldnerberatung, der Mietzuschuss „Hennefer Tafel“ und der „Tag des Ehrenamtes“ gezahlt. Ein Teil der Beträge wurden mittels Ratsbeschluss festgelegt. Die übrigen Beträge wurden bereits auf Wegfall und Einsparungsmöglichkeiten überprüft und wurden entsprechend verringert. Weiterhin werden die Zuschüsse nur auf Antrag und mit entsprechenden Nachweisen gewährt.
Mitgliedsbeitrag Altenhilfeverein	12600946	00001301	entfällt	542902		510,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	9.000 € Zuschuss ab 2017 bei Produkt 127 etatisiert. Ab 2017 etatisiert bei 127.
Förderung Inklusions- und Seniorenarbeit, Altenhilfe, Zuweisung Kivi e.V.	12700957	00001150	entfällt	531801		- €	- €	14.000,00 €	- €	8.000,00 €	- €	8.000,00 €	- €	8.000,00 €	- €	Am 2.9.2015 hat der Bürgermeister der Stadt Hennef mit dem Verein kivi e. V. eine Kooperationsvereinbarung für das Projekt „Mitten im Leben“ geschlossen, in der sich beide Verpflichten, Maßnahmen und Projekte zu initiieren und zu fördern, die die Lebens – und Wohnqualitäten älterer (U 65) Menschen erhält und verbessert. Ziel ist ein möglichst langes Wohnen in den eigenen vier Wänden. Die Stadt hat sich zur finanziellen Unterstützung von jährlich 6000,- € für drei Jahre verpflichtet. Die Altagessstätten erhalten für ihre monatlichen Seniorentreffen einen jährlichen Zuschuss, der sich nach den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Treffen berechnet. Die Seniorentreffen sind eine wichtige Einrichtung, um alten Menschen ein Gemeinschaftsleben zu bieten und sie vor Vereinsamung zu schützen. Die UN-Behindertenkonvention wurde von der Bundesrepublik Deutschland im Dezember 2008 ratifiziert und trat 2009 in Kraft. Damit hat sich die BRD verpflichtet den vollen und gleichberechtigten Genuss aller Menschenrechte und Grundfreiheiten durch alle Menschen mit Behinderungen zu fördern, zu schützen und zu gewährleisten und die Achtung der ihnen innewohnende Würde zu fördern. Somit ist die UN-Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen auch in Deutschland geltendes Recht. Das Land Nordrhein-Westfalen hat seinen Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention am 3. Juli 2012 beschlossen. Bundes- und Landesrecht sind somit die Grundlage für den Inklusionsprozess in Hennef.
Beitrag Verein Altenhilfe e.V.	12700957	00001150	entfällt	542902		- €	- €	510,00 €	- €	510,00 €	- €	510,00 €	- €	510,00 €	- €	Der jährliche Zuschuss für den Verein Altenhilfe Stadt Hennef e. V. beläuft sich auf 510 €. Dieser Betrag ist lediglich ein Mitgliedsbeitrag und nicht kostendeckend. Ein Wegfall oder eine Einsparungsmöglichkeit wäre nur durch Kündigung der Mitgliedschaft möglich. Die Stadt ist jedoch Mitbegründer des Vereins.
Tageseinrichtung freier Träger	14701056	verschieden	entfällt	531801		370.160,00 €	- €	390.207,00 €	- €	401.763,00 €	- €	413.666,00 €	- €	425.926,00 €	- €	Der zusätzliche freiwillige Zuschuss für die Kindertageseinrichtungen freier Träger wurde vom JHA in der Sitzung vom 20.11.2012 festgelegt. Der Beschluss beinhaltet einen Zuwendungsvertrag für die Kindertages-einrichtungen und die Festlegung der Fördersätze für die zusätzl. freiwillige Förderung gemäß § 3 Absatz 2 des Vertrages. Die Verträge wurden jeweils bis 31.07.2018 mit den freien Trägern der Kindertageseinrichtungen abgeschlossen. Da der freiwillige Zuschuss ein Anteil der Betriebskosten der Kindertageseinrichtung ist, steigt er in Abhängigkeit zu den Betriebskosten an. Da die Verträge mit den Trägern der Kindertageseinrichtungen auch den Anteil in Prozent ausweisen, kann der Betrag nicht verringert bzw. gleich dem letzten Jahr gehalten werden.
Ferien- und Bildungsmaßnahmen	14901073	00001505	entfällt	531801		15.000,00 €	- €	15.000,00 €	- €	15.000,00 €	- €	15.000,00 €	- €	15.000,00 €	- €	Die Zuschüsse an freie Träger zur Durchführung von Ferienfreizeiten, Ferienerholungsmaßnahmen, Bildungsveranstaltungen, internationalen Begegnungen, Maßnahmen mit innovativem Charakter werden durch Richtlinien geregelt, die durch den JHA verabschiedet wurden. Entsprechend der Richtlinien zur Förderung ehrenamtli. Jugendarbeit und freier Träger der Jugendhilfe in der Stadt Hennef (Sieg) können Zuschüsse gewährt werden. Die Richtlinien wurden zuletzt geändert in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 14.10.2003.
Jugendparlament	14901073	00001505	entfällt	531801		3.500,00 €	- €	3.500,00 €	- €	3.500,00 €	- €	3.500,00 €	- €	3.500,00 €	- €	Das Junge Parlament wurde auf Beschluss des JHA vom 14.09.2011 eingerichtet. Aus wirtschaftlichen Gründen wurde eine Kooperation mit der AWO gegründet, die das Junge Parlament durchführt/betreut. 3.000 € erhält die AWO im Rahmen der Kooperationsvereinbarung. Der Jugendhilfeausschuss beschließt, die Begleitung und Moderation des Kinder- und Jugendparlamentes entsprechend des vorgelegten Konzeptes an AWO der Sommerberg – flexible Dienste Rhein-Sieg-Kreis zu übertragen. In der Sitzung am 13.11.2013 beschloss der JHA außerdem, dem Jungen Parlament für seine Arbeit 500 € zur Verfügung zu stellen: Bezogen auf den Antrag der CDU Fraktion vom 06.11.2013 sagte die Verwaltung zu, dem Jungen Parlament 500 € aus dem Produkt 149 zur Verfügung zu stellen.
Zuschuss StadtSportverband	14901073	00001505	entfällt	531801		18.000,00 €	- €	18.000,00 €	- €	18.000,00 €	- €	18.000,00 €	- €	18.000,00 €	- €	Der StadtSportverband erhält einen Zuschuss entsprechend der Richtlinien zur Förderung der sportlichen Jugendarbeit des Amtes für Kinder, Jugend und Familie in der Stadt Hennef (Sieg). Die Richtlinien wurden im Jugendhilfeausschuss am 16.05.2001 beschlossen.

Bezeichnung	Kosten-träger	Kosten-stelle	Investitions-nummer	Sachkonto Aufw./ Ausz.	Sachkonto Ertrag/ Einz.	Ansatz 2016 Aufwand/ Auszahlung	Ansatz 2016 Ertrag/ Einzahlung	angemeldete Mittel 2017 Aufwand/ Auszahlung	angemeldete Mittel 2017 Ertrag/ Einzahlung	angemeldete Mittel 2018 Aufwand/ Auszahlung	angemeldete Mittel 2018 Ertrag/ Einzahlung	angemeldete Mittel 2019 Aufwand/ Auszahlung	angemeldete Mittel 2019 Ertrag/ Einzahlung	angemeldete Mittel 2020 Aufwand/ Auszahlung	angemeldete Mittel 2020 Ertrag/ Einzahlung	Begründung der Notwendigkeit
Elternberatung DSKB	14901073	00001505	entfällt	531801		1.500,00 €	- €	1.500,00 €	- €	1.500,00 €	- €	1.500,00 €	- €	1.500,00 €	- €	Der Kinderschutzbund erhält im Rahmen der Bezuschussung sozial-pädagogischer Aktivitäten freier Träger im Sinne der §§16-19 SGB VIII eine Förderung für die Elternberatung. Unterstützt werden dadurch Eltern oder andere Angehörige, die Beratung zum Thema Erziehung benötigen. Elternberatung ist eine gesetzliche Aufgabe. Unterstützt wird mit der Förderung eine Angebotsvielfalt, um das Wunsch- und Wahlrecht der Bürger gemäß §5 SGB VIII gewährleisten zu können. Die Förderung wird jeweils vom Kinderschutzbund beantragt und als Zuschuss gewährt.
Kulturrucksack	14901073	00001505	entfällt	529101	414101	19.000,00 €	- 15.500,00 €	19.000,00 €	- 15.500,00 €	19.000,00 €	- 15.500,00 €	19.000,00 €	- 15.500,00 €	19.000,00 €	- 15.500,00 €	Nach Bewerbung für das Projekt Kulturrucksack des Ministeriums für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes NRW im Jahr 2013 konnte der Kulturrucksack 2014 in Hennef starten. Um die Förderung des Bundes zu erhalten, muss ein Eigenanteil erbracht werden. Der Eigenanteil wird eingebracht durch Übernahme der Overheadkosten. Dafür wurde im Zusammenschluss von 4 Kommunen eine Koordinierungsstelle bei der Stadt Troisdorf eingerichtet. Hennef beteiligt sich mit 3.500 € an den Personalkosten.
Jugendpflege, Ferienspiellaktion	14901073	00001505	entfällt	533101	446101	3.000,00 €	- 3.000,00 €	5.000,00 €	- 5.000,00 €	5.000,00 €	- 5.000,00 €	5.000,00 €	- 5.000,00 €	5.000,00 €	- 5.000,00 €	Das Jugendzentrum führt jeweils in den Ferien Ferienspiellaktionen durch. Die Teilnehmer entrichten Teilnehmerbeiträge, diese werden kostendeckend angesetzt/abgerechnet. Der Ansatz wird für 2017 ff. sowohl für die Ausgaben als auch für die Einnahme erhöht.
Jugendpflege, Weltkindertag	15101096	00001505	entfällt	529101		2.500,00 €	- €	500,00 €	- €	500,00 €	- €	500,00 €	- €	500,00 €	- €	Am Weltkindertag wird jeweils eine Aktion für die Kinder auf dem Marktplatz durchgeführt. Die Aktion geht zurück auf einen Beschluss des Jugendhilfeausschusses. Die Ausgaben der Veranstaltung konnten gesenkt werden. Zelte, sowie Tische und Bänke können kostenfrei genutzt werden.
Sportlererehrungen, Geschäftsaufwendungen	17801276	00001252	entfällt	543101		2.700,00 €	- €	2.700,00 €	- €	2.700,00 €	- €	2.700,00 €	- €	2.700,00 €	- €	Bei der Sportlererehrung werden jährlich rund 400 Hennefer Sportlerinnen und Sportler für ihre Verdienste gewürdigt. Eine Leistungsreduzierung würde diese Ehrung gefährden. Im "Pakt für den Sport", unterzeichnet am 13. März 2005 vom Bürgermeister und dem Präsidenten des StadtSportverbandes Hennef wird "die jährliche Ehrung verdienter Sportlerinnen und Sportler durch den Bürgermeister" als "wichtige Motivation für den Leistungswillen v.a. der jugendlichen Sportlerinnen und Sportler" bezeichnet und als Pflichttermin festgeschrieben.
Verleihung Sportmedaille	17801276	00001252	entfällt	543101		- €	- €	500,00 €	- €	500,00 €	- €	500,00 €	- €	500,00 €	- €	Auf Beschluss des Ausschusses für Kultur, Sport und Städtepartner-schaften vom 02.06.2016 soll eine Sportmedaille zur Ehrung besonders verdienter Ehrenamtler im Vereins- und Breitensport in Hennef eingeführt werden. Verwaltung und StadtSportVerband sollen einen Vorschlag erarbeiten. Es ist davon auszugehen, dass die Medaille ab 2017 verliehen wird, die Mittel sollen die geschätzten Aufwendungen abdecken.
Zuschuss Geschäftsführ. SSV	17801277	00001252	entfällt	531801		500,00 €	- €	500,00 €	- €	500,00 €	- €	500,00 €	- €	500,00 €	- €	Der StadtSportverband als Interessenvertreter aller Hennefer Sportvereine berät die Stadt und den zuständigen Ausschuss fachlich bei der Planung und Wartung der sportlichen Infrastruktur. Eine Leistungsreduzierung und damit Gefährdung dieser wichtigen fachlichen Ressource würde einerseits den internen Arbeitsaufwand unverhältnismäßig erhöhen und würde andererseits zu einer erheblichen Planungsunsicherheit führen, die im Zweifel zu erhöhten Folgekosten bei der Instandhaltung von Sportstätten führen könnte.
Gebühren	17901286	00001252	entfällt		446101	- €	- 12.000,00 €	- €	- 12.000,00 €	- €	- 12.000,00 €	- €	- 12.000,00 €	- €	- 12.000,00 €	Ertrag für die Nutzung der Sporthallen
anteilige Schwimmbadkosten HTV	17901286	00001252	entfällt		448801	- €	- 18.789,00 €	- €	- 18.789,00 €	- €	- 18.789,00 €	- €	- 18.789,00 €	- €	- 18.789,00 €	Ertrag für die Nutzung der Schwimmhalle der Sportschule (HTV).
Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	17901286	00004501	entfällt		448801	- €	- 3.100,00 €	- €	- 3.100,00 €	- €	- 3.100,00 €	- €	- 3.100,00 €	- €	- 3.100,00 €	Ertrag für die Nutzung des Sportplatzes im Sportzentrum (FC Hennef 05).
lfd. Unterhaltung v. Sportplätzen	17901286	00001252	entfällt	522101		3.500,00 €	- €	3.500,00 €	- €	3.500,00 €	- €	3.500,00 €	- €	3.500,00 €	- €	
Reparaturen Container FC	17901286	00004501	entfällt	522101		- €	- €	1.000,00 €	- €	1.000,00 €	- €	1.000,00 €	- €	1.000,00 €	- €	
Reparatur Kunstrasen	17901286	00004517	entfällt	522101		- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	
Schulsportausßenanlage Meiersheide	17901286	00004517	entfällt	522101		- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	
Reparatur Kunstrasen Kleinspielfeld GGS Siegtal	17901286	00004520	entfällt	522101		- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	
Unterhaltung Turnhallen	17901286	00001252	entfällt	525501		25.000,00 €	- €	25.000,00 €	- €	25.000,00 €	- €	25.000,00 €	- €	25.000,00 €	- €	
Kosten Schwimmbad FVM	17901286	00001252	entfällt	527901		160.000,00 €	- €	160.000,00 €	- €	160.000,00 €	- €	160.000,00 €	- €	160.000,00 €	- €	
Sportschule, Hausmeisterkosten	17901286	00001252	entfällt	531801		56.990,00 €	- €	47.090,00 €	- €	47.090,00 €	- €	47.090,00 €	- €	47.090,00 €	- €	
Zuweis. u Zusch. f. lfd. Zwecke a. übrige Bereiche	22201513	00001800	entfällt	531801	414101	2.500,00 €	- 2.500,00 €	2.500,00 €	- 2.500,00 €	2.500,00 €	- 2.500,00 €	2.500,00 €	- 2.500,00 €	2.500,00 €	- 2.500,00 €	Es handelt sich um einen Zuschuss zur Schwimmhalle der Sportschule, die vor allem von den Schulen genutzt wird, da die Stadt selber nur über ein Schwimmbecken in Uckerath verfügt. Ohne diesen Zuschuss könnten die Schulen keinen Schwimmunterricht mehr anbieten. Eine Kürzung ist nicht möglich. Der Zuschuss ist seit rund 10 Jahren gleichbleibend, es wäre demzufolge eigentlich zu erwarten, dass die Sportschule das Nutzungsentgelt irgendwann anhebt. Der HTV nutzt die Halle ebenfalls, beteiligt sich aber durch eine Erstattung an den Kosten (anteilige Schwimmbadkosten HTV 17901286).
Mitgliedsbeitrag	22201513	00001800	entfällt	542902		550,00 €	- €	600,00 €	- €	600,00 €	- €	600,00 €	- €	600,00 €	- €	Es handelt sich hier um pauschale Denkmalmittel. Die Stadt erhält eine Landesförderung in Höhe von 2.500 €. Der gleiche Betrag muss von der Stadt aufgewendet werden um Anspruch auf die Landesförderung zu haben. Fallen diese Mittel von Seiten der Stadt weg, fällt auch die Landesförderung weg. Die Mittel werden benötigt um Wegekreuze und Heiligen-Häuschen, die unter Denkmalschutz stehen, zu erhalten und zu sanieren.
Mitgliedsbeiträge	26501740	00001860	entfällt	523505		113,00 €	- €	113,00 €	- €	113,00 €	- €	113,00 €	- €	113,00 €	- €	Der Mitgliedsbeitrag ist für die Arbeitsgemeinschaft Stadt- u. Oriskerne und war und ist Voraussetzung für die Städtebauförderung. Es finden regelmäßig Zusammenkünfte statt, an denen laut Auskunft der Unteren Denkmalbehörde die Bürgermeister einer jeden Stadt teilnehmen.
Zweitbefestigung v. Wald-und Wirtschaftswegen	26501740	60000006	entfällt	522101		5.000,00 €	- €	5.000,00 €	- €	5.000,00 €	- €	5.000,00 €	- €	5.000,00 €	- €	Die Stadt ist Mitglied der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen e.V. Bei Bestellungen von Fachbüchern oder Fachzeitschriften, zusätzlichen technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien und weiteren technischen Regelwerken (z.B. RAS 06, RAS, RSO) wird die Bestellung um 1/3 günstiger. Bei angebotenen Fachseminaren wird ca. 20 % Rabatt gewährt.
Pflegekostenzuschüsse Vereine	28901880	00001710	entfällt	531801		37.500,00 €	- €	37.500,00 €	- €	37.500,00 €	- €	37.500,00 €	- €	37.500,00 €	- €	Finanzmittel zur Umsetzung des Generalwegeplans mit der FBG. Ohne die dort vereinbarte regelmäßige Kooperation mit FBG u. Forst ist eine Instandhaltung des ländlichen Wegenetzes nicht gewährleistet.
Kostenerstattung Land Ehrenfriedh.	29201909	00004461	entfällt		448101	- €	- 14.000,00 €	- €	- 14.000,00 €	- €	- 14.000,00 €	- €	- 14.000,00 €	- €	- 14.000,00 €	Finanzmittel zur Umsetzung der Grünflächenpflegevereinbarung mit den Heimatvereinen. Bei Aufkündigung wären die Leistungen von III/3 oder von Firmen zu deutlich höheren Tarifen zu erbringen.
Unterhaltung Ehrenfriedhöfe	29201909	00004462	entfällt	522101		1.500,00 €	- €	1.500,00 €	- €	1.500,00 €	- €	1.500,00 €	- €	1.500,00 €	- €	Ertrag vom Land für Ehrenfriedhöfe.
Mitgliedsbeitrag Kriegsopfer	29201909	00004461	entfällt	542902		1.180,00 €	- €	1.180,00 €	- €	1.180,00 €	- €	1.180,00 €	- €	1.180,00 €	- €	Mit den Mitteln werden externe Unterhaltungsmaßnahmen für ggf. auftretende Beschädigungen u. Reparaturen auf Ehrenfriedhöfen finanziert.
Ausführungskosten chance.7	29301918	00001710	entfällt	523201		10.900,00 €	- €	10.700,00 €	- €	13.000,00 €	- €	14.000,00 €	- €	14.000,00 €	- €	Die jährliche Feierstunde und regelmäßige Zuschüsse einerseits sowie die Verwendung reparaturanfälliger Materialien (Naturstein-Polygonalplatten) im fortgeschrittenen Alter andererseits bringen die Notwendigkeit regelmäßiger Ausbesserungsarbeiten mit sich. Für 2016 ist z.B. die Erneuerung der Heckeneinfassung auf dem Ehrenmal in der Warth geplant.
Lokale Agenda	31502037	00001710	entfällt	529101		500,00 €	- €	500,00 €	- €	500,00 €	- €	500,00 €	- €	500,00 €	- €	Die Mitgliedschaft im Volksbund Kriegsgräberfürsorge ist für Kommunen +/- obligatorisch. Abgesehen von den unterstützungswürdigen Satzungszielen gibt es auch indirekte Rückflüsse über Fördermaßnahmen.
Maßnahmen Klimaschutzmanager	31502037	00001710	entfällt	529101		- €	- €	8.000,00 €	- €	8.000,00 €	- €	8.000,00 €	- €	8.000,00 €	- €	Der Bereitstellung der Mittel liegt eine Willenserklärung von BM u. Rat zugrunde, das Chance7-Projekt zu unterstützen. Bereits der erste Projektbaustein (Naturnaher Umbau von 3 Durchlässen) erspart der Stadt Hennef Baukosten von ca. 60.000 €.
Kostenerstattung Klimaschutzkonzept	31502037	00001710	entfällt		448001	- €	- 16.111,00 €	- €	- 9.226,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	Die Mittel sichern ein Mindestmaß an Öffentlichkeitsarbeit im Agenda-Bereich und ist Ausdruck der Zertifizierung als Fair-Trade-Stadt.
Erstellung eines Klimaschutzkonzepts	31502037	00001710	entfällt	529201		38.981,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	Etablierung von Kosten für umsetzungswahrscheinliche, niederschwellige Maßnahmen aus dem vom Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz beschlossenen Klimaschutzkonzeptes. Es werden Einsparungen von Ressourcen, Energie und Finanzmitteln sowie positive Auswirkungen für die regionale Wirtschaft erwartet.
Mitgliedsbeitrag BV Fluglärm	31502037	00001710	entfällt	542902		480,00 €	- €	480,00 €	- €	480,00 €	- €	480,00 €	- €	480,00 €	- €	Ertrag für Kommunales Klimaschutzkonzept.
Geschäftsaufwendungen Klimaschutzmanager	31502037	00001710	entfällt	543101		- €	- €	10.000,00 €	- €	10.000,00 €	- €	10.000,00 €	- €	10.000,00 €	- €	Aufstellung Kommunales Klimaschutzkonzept. Der Bereitstellung liegt ein Beschluss, ein Förderbescheid u. ein Vertrag zugrunde, dessen Leistungen zu ca. 40% erbracht sind.
Sächl. Kosten Umweltschutz	31502037	00001710	entfällt	543102		1.800,00 €	- €	1.800,00 €	- €	1.800,00 €	- €	1.800,00 €	- €	1.800,00 €	- €	Die Beratung durch die Bundesvereinigung gegen Fluglärm ist Grundlage für Serviceleistung an lärmbedroffene Bürger.
Kostenbeteiligung energienatur	31502037	00001710	entfällt	531801		2.300,00 €	- €	2.300,00 €	- €	2.300,00 €	- €	2.300,00 €	- €	2.300,00 €	- €	Etablierung von Kosten für umsetzungswahrscheinliche, niederschwellige Maßnahmen aus dem vom Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz beschlossenen Klimaschutzkonzeptes. Es werden Einsparungen von Ressourcen, Energie und Finanzmitteln sowie positive Auswirkungen für die regionale Wirtschaft erwartet.
Summe Ergebnisplan						1.596.376,00 €	- 277.082,00 €	1.718.335,00 €	- 261.866,00 €	1.531.897,00 €	- 131.889,00 €	1.566.465,00 €	- 131.889,00 €	1.794.331,00 €	- 146.889,00 €	Mit den Mitteln wird z.B. die Arbeitsfähigkeit des Bundesfreiwilligendienstes (Arbeitskleidung) und die Umsetzung von Artenschutzmaßn. (Nistkästen u.ä.) zur Konfliktbewältigung in Bauleitplanverfahren sichergestellt.
																Mit Beschluss des Wirtschaftsausschusses ist Hennef der neugegründeten GmbH beigetreten und muss sich infolgedessen an den Betriebskosten anteilig beteiligen.

69

Bezeichnung	Kosten-träger	Kosten-stelle	Investitions-nummer	Sachkonto Aufw./ Ausz.	Sachkonto Ertrag/ Einz.	Ansatz 2016 Aufwand/ Auszahlung	Ansatz 2016 Ertrag/ Einzahlung	angemeldete Mittel 2017 Aufwand/ Auszahlung	angemeldete Mittel 2017 Ertrag/ Einzahlung	angemeldete Mittel 2018 Aufwand/ Auszahlung	angemeldete Mittel 2018 Ertrag/ Einzahlung	angemeldete Mittel 2019 Aufwand/ Auszahlung	angemeldete Mittel 2019 Ertrag/ Einzahlung	angemeldete Mittel 2020 Aufwand/ Auszahlung	angemeldete Mittel 2020 Ertrag/ Einzahlung	Begründung der Notwendigkeit
Finanzplan, investiv																
Jalousien Meys Fabrik	10000792	00002013	BU-0000107	081102		12.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	Die im Saal in der Meys Fabrik vorhandenen Vorhänge stellen ein Sicherheitsrisiko dar, da sie den Zugang zu den Fluchttüren versperren können, die über dies nach Innen aufgehen und eine Stufe haben. Hier sollen stattdessen Jalousien direkt an den Türen angebracht werden, um eine Entfluchtung der Halle besser gewährleisten zu können und zumindest ein potenzielles Risiko abzubauen.
Musikschule (Musikinstrumente, musiktechn. Ausr.)	10100801	00001252				2.970,00 €	- €	2.970,00 €	- €	2.970,00 €	- €	2.970,00 €	- €	2.970,00 €	- €	Dieser Ansatz wurde 2016 ff bereits reduziert. Das Geld dient der Beschaffung von Übungsinstrumenten und sichert den Musikschulunterricht. Ohne Instrumente kann kein Unterricht stattfinden. Im "Kulturentwicklungskonzept Hennef 2013-2020" wurde auf Beschluss des Ausschusses für Kultur, Generationen und Soziales am 30.10.2012 und des Rates der Stadt Hennef am 23.11.2012 beschlossen, die Musikschule als eine der wichtigsten Hennefer Einrichtungen der kulturellen Bildung dauerhaft zu sichern, außerdem wurde die "Sicherung des Etats " beschlossen.
Zuschuss Bibliothek (Einrichtung, GWG)	10200810	00001253				65.940,00 €	- €	65.540,00 €	- €	65.540,00 €	- €	65.540,00 €	- €	60.540,00 €	- €	Der Ansatz dient der Medienbeschaffung und der Beschaffung notwendiger Einrichtungsgegenstände. Die Stadtbibliothek arbeitet seit langem deutlich unterhalb des für öffentliche Bibliotheken geforderten Standards und trägt damit seit vielen Jahren eine große Last bei der Konsolidierung des städtischen Haushaltes und bei der sparsamen Verwendung der Mittel im freiwilligen Bereich. Eine weitere Kürzung ist nicht möglich, zumal die Mittel im Zuge der weiteren Haushaltskonsolidierung eingefroren wurden. Da andererseits aber Kosten wie Medienbeschaffung der üblichen Preissteigerung unterliegen, stellt dies de facto bereits eine Kürzung dar. Im "Kulturentwicklungskonzept Hennef 2013-2020" wurde auf Beschluss des Ausschusses für Kultur, Generationen und Soziales am 30.10.2012 und des Rates der Stadt Hennef am 23.11.2012 beschlossen, die Bibliothek als eine der wichtigsten Hennefer Einrichtungen der kulturellen Bildung dauerhaft zu sichern, außerdem wurde die "Sicherung des Etats " beschlossen.
Einrichtung Interkult	12600946	00001302	BU-0000090	081102		500,00 €	- €	500,00 €	- €	500,00 €	- €	500,00 €	- €	500,00 €	- €	Bei „Interkult“ handelt es sich um eine interkulturelle Beratungs- und Begegnungsstätte. Diese Einrichtung ist dringend notwendig, da sich die ehrenamtlich tätigen Freiwilligen um die Betreuung, Integration und Unterstützung der Flüchtlinge in Hennef kümmern. Dazu gehört auch der Personenkreis der Flüchtlinge, welche in den eingerichteten Übergangsunterkünften "Reutherstraße 11/13" und später in Wohnungen untergebracht sind/werden.
Einrichtung Sportstätten	17901286	00001252	BU-0000041	081102		29.000,00 €	- €	15.000,00 €	- €	15.000,00 €	- €	15.000,00 €	- €	15.000,00 €	- €	Die Mittel dienen der Erhaltung städtischer Infrastruktur. Eine Kürzung würde diese auf Dauer schädigen. Eine Mittelkürzung und damit ein schleichender Verfall der Sportstätten würde deren Funktion für den Sportunterricht und damit diesen selbst gefährden.
Kleinspielfeld Gesamtschule Hennef	17901286	00004517	AU-0000036	091308		- €	- €	10.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	Der Ansatz wird 2017 für den Umbau des Treppenzugangs zu den Außensportanlagen der Gesamtschule Meiersheide benötigt. Der Treppenzugang soll durch eine Rampe ergänzt werden. Durch diese Maßnahme soll ein barrierefreier Zugang zu den Außensportanlagen geschaffen werden.
Sanierung Kunstrasenplatz Lauthausen	17901286	00004506	AU-0000050	021308	231802	- €	- €	260.000,00 €	- 52.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	Kunstrasenplätze haben eine Lebensdauer von rund 10 bis 15 Jahren, dann müssen sie saniert werden, andernfalls wären sie nicht mehr bespielbar, so dass die Existenz des Sportvereins gefährdet ist. Dieser hat sich beim Bau des Platzes im Übrigen an den Kosten beteiligt und würde ggf. eine Erstattung einfordern.
Sanierung Kunstrasenplatz FC Hennef	17901286	00004503	AU-0000051	021308	231802	- €	- €	- €	- €	- €	- €	300.000,00 €	- 60.000,00 €	- €	- €	Die Parksituation am Sportplatz Uckerath ist an den Wochenenden und insbesondere an Spieltagen sehr kritisch, da insgesamt zu wenige Parkplätze zur Verfügung stehen. Als praktikabelste Lösungsmöglichkeit bietet sich der Ausbau des Seitenstreifens zwischen Günther-Landsknecht-Straße und B8 an. Durch diese Maßnahme wird die Anzahl der Parkplätze deutlich steigen.
Ausbau Parkfläche Sportplatz Uckerath	17901286	00004504	IN-0000252	092102		- €	- €	30.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	Im Produkt 179 verfügen wir über einen konsumtiven Ansatz für die notwendige Unterhaltung der Außensportanlagen, bislang jedoch nicht über einen investiven Ansatz für die Ersatzbeschaffung von Schaltschränken für Flutlichtanlagen und anderen technischen Anlagen an städtischen Sportplätzen. 2016 war jedoch der Austausch eines Schaltschranks notwendig und wurde durch Mittelverschiebungen finanziert. Künftig sollen mögliche Ersatzbeschaffungen aus einem eigenen Posten finanziert werden, um die städtische Infrastruktur zu erhalten und langfristigen Belastungen durch mangelhafte Sportstätten zu vermeiden. Andernfalls riskiert man ein schleichenden Verfall der Sportstätten und gefährdet auch deren Funktion für den Schulsportunterricht und damit diesen selbst.
Austausch von Strom-/ Schaltkästen an Sportplätzen	17901286	00004510	MT-0000091	091502		- €	- €	10.000,00 €	- €	10.000,00 €	- €	10.000,00 €	- €	10.000,00 €	- €	Der Mittelansatz 2015 dient der Schlussrechnung der beauftragten Tiefbaufirma. Im Nachgang zum Ausbau des Vorplatzes dient der Mittelansatz 2016 der Ertüchtigung der Baumscheiben der neu gesetzten Bäume hinsichtlich der begehbaren Oberfläche. Die Mittelansätze 2017 bis 2019 dienen den Schlussrechnungen der beauftragten Ing.-Büros.
Busbahnhof	26501740	00005320	IN-0000076	091902		21.000,00 €	- €	3.000,00 €	- €	1.000,00 €	- €	500,00 €	- €	500,00 €	- €	Die Oberflächenentwässerung des seit vielen Jahren vorhandenen P & R Parkplatzes soll im HH.-Jahr 2016 von wassergebundener Decke in eine bessere, dauerhafte Deckenbefestigung geändert werden. Die Kostenschätzung sieht Ausgaben in Höhe von 70.000 € und SOPO Landeszuweisungen in Höhe von 49.700 € vor. Die Mittelansätze 2017 und 2018 dienen den Schlussrechnungen div. Ing.-Büros.
P & R Parkplatz S-Bahn-Station-Blankenberg	26501740	00005328	IN-0000189	091902	370910	70.000,00 €	- 49.700,00 €	1.000,00 €	- €	500,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	Die Mittelansätze 2015 bis 2018 dienen den Schlussrechnungen div. Ing.-Büros, z.B. der LP 9 (Dokumentation) im HH.-Jahr 2018.
Platz Bonner Str. (Geistinger Platz)	26501740	00005326	IN-0000127	091902		500,00 €	- €	500,00 €	- €	1.600,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	Über das Grundstück des ev. Kindergartens soll zwischen Kurhausstr. und dem REWE-Gelände eine fußläufige Verbindung ge-schaffen werden. Der Mittelansatz dient dem Grunderwerb, dem Ausbau des Gehweges und der Versetzung eines Werbeschildes. Die ev. Kirchengemeinde hat angekündigt, dass sie sich evtl. mit einem Betrag von 15.000 € an den Ausbaukosten beteiligt (Beitrag zum Klimaschutzkonzept).
Fußweg Kurhausstr. bis REWE-Gelände	26501740	60010603	IN-0000243	091905		- €	- €	35.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	
Summe Finanzplan						201.910,00 €	- 49.700,00 €	433.510,00 €	- 52.000,00 €	97.110,00 €	- €	394.510,00 €	- 60.000,00 €	89.510,00 €	- €	
GWG-Bedarf																
geringwertige Güter/Interkult	12600946	00001302		525503		675,00 €	- €	1.000,00 €	- €	1.000,00 €	- €	1.000,00 €	- €	1.000,00 €	- €	Bei „Interkult“ handelt es sich um eine interkulturelle Beratungs- und Begegnungsstätte. Diese Einrichtung ist dringend notwendig, da sich die ehrenamtlich tätigen Freiwilligen um die Betreuung, Integration und Unterstützung der Flüchtlinge in Hennef kümmern. Dazu gehört auch der Personenkreis der Flüchtlinge, welche in den eingerichteten Übergangsunterkünften "Reutherstraße 11/13" und später in Wohnungen untergebracht sind/werden.
Summe GWG-Bedarf						675,00 €	- €	1.000,00 €	- €	1.000,00 €	- €	1.000,00 €	- €	1.000,00 €	- €	

Finanzielle Darstellung für das Haushaltsjahr 2017

		OGS Hennef	OGS Gartenstraße	OGS Hanftal	OGS Am Steimel	OGS Happerschoß	OGS Kastanien- schule	OGS Siegtal	Gesamt
Landeszuschüsse	Haushaltsansatz	154.415,00 €	203.386,00 €	193.117,00 €	144.684,00 €	148.960,00 €	114.592,00 €	100.063,00 €	1.059.217,00 €
	Landeszuschüsse 2. HJ 2016/17	73.345,00 €	97.471,50 €	92.411,00 €	68.555,50 €	70.663,50 €	53.736,00 €	46.575,00 €	502.757,50 €
	Landeszuschüsse 1. HJ 2017/18	75.570,00 €	100.414,00 €	95.206,00 €	70.628,00 €	72.796,00 €	55.356,00 €	47.987,50 €	517.957,50 €
	Betreuungspauschale (je Halbjahr 2.750 €)	5.500,00 €	5.500,00 €	5.500,00 €	5.500,00 €	5.500,00 €	5.500,00 €	5.500,00 €	38.500,00 €
	Landeszuschüsse 2017 insgesamt	154.415,00 €	203.385,50 €	193.117,00 €	144.683,50 €	148.959,50 €	114.592,00 €	100.062,50 €	1.059.215,00 €
	Landeszuschüsse insgesamt 2017 (Differenz entsteht durch Aufrunden bei Haushaltsansätzen)								1.059.215,00 €
Elternbeiträge	Haushaltsansatz	154.500,00 €	141.200,00 €	163.700,00 €	123.100,00 €	153.100,00 €	138.800,00 €	112.200,00 €	986.600,00 €
	Elternbeiträge 01 bis 12/2017 laut WinKiGa	147.200,00 €	133.900,00 €	156.400,00 €	115.800,00 €	145.800,00 €	131.500,00 €	104.900,00 €	935.500,00 €
	Einnahmen Ferienbetreuung	7.300,00 €	7.300,00 €	7.300,00 €	7.300,00 €	7.300,00 €	7.300,00 €	7.300,00 €	51.100,00 €
	Voraussichtl. Elternbeiträge 2017	154.500,00 €	141.200,00 €	163.700,00 €	123.100,00 €	153.100,00 €	138.800,00 €	112.200,00 €	986.600,00 €
	Elternbeiträge insgesamt 2017								986.600,00 €

vt

		OGS Hennef	OGS Gartenstraße	OGS Hanftal	OGS Am Steimel	OGS Happerschoß	OGS Kastanien- schule	OGS Siegtal	Gesamt
Zuschüsse Träger	Haushaltsansatz	351.262,00 €	461.653,00 €	453.166,00 €	311.122,00 €	288.009,00 €	230.519,00 €	223.806,00 €	2.319.537,00 €
	Zuschüsse Träger einschl. Ferienbetreuung (01. bis 07.2017)	201.539,00 €	264.879,00 €	260.009,00 €	178.508,00 €	165.247,00 €	132.260,00 €	128.409,00 €	1.330.851,00 €
	voraussichtliche Zuschüsse Träger (08. bis 12.2017)	149.723,00 €	196.775,00 €	193.157,00 €	132.614,00 €	122.762,00 €	98.258,00 €	95.397,00 €	988.686,00 €
	zu zahlende Zuschüsse insgesamt in 2017	351.262,00 €	461.654,00 €	453.166,00 €	311.122,00 €	288.009,00 €	230.518,00 €	223.806,00 €	2.319.537,00 €
	Zuschüsse Träger insgesamt 2017								2.319.537,00 €
Gegenüberstellung	Landeszuschüsse insgesamt 2017								1.059.215,00 €
	Elternbeiträge insgesamt 2017								986.600,00 €
	Einnahmen aus KORB II für Zusatzkosten im Rahmen der Inklusion								10.000,00 €
	Gesamteinnahmen 2017								2.055.815,00 €
	Gesamtausgaben 2017								2.319.537,00 €
	Defizit 2017 (= Landeszuschüsse + Elternbeiträge ./.. Zuschüsse Träger)								- 263.722,00 €
Vergleich Defizit zum Haushalt 2016									- 188.636,00 €

Anmerkungen:

Die Berechnung der Zuschüsse für den Träger beruht auf der aktuellen Kostenkalkulation des Trägers vom 13.04.2016.

Zuschuss pro Kind im Haushaltsjahr 2015 gemäß der Meldung zur Genehmigung des Haushalts 2015 (Stand:15.09.2014):	335,88 €
Zuschuss pro Kind im Haushaltsjahr 2016 gemäß der Meldung zur Genehmigung des Haushalts 2016 (Stand 24.09.2015):	228,92 €
Voraussichtlicher Zuschuss im Haushaltsjahr 2017	282,06 €

27

Anfragen
der Fraktionen im Rat der Stadt Hennef
zum Haushalt 2017



Anfrage

Amt: Amt für Schule und Bildungskoordination

TOP: _____

Vorl.Nr.: F/2016/0113

Anlage Nr.: _____

Datum: 09.11.2016

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss	21.11.2016	öffentlich

Tagesordnung

PKW Gesamtschule Hennef Meiersheide; Anfrage der Fraktion "Die Unabhängigen" vom 02.11.2016

Anfragentext

Mit Schreiben vom 02.11.2016 stellte die Fraktion „Die Unabhängigen“ folgende Anfrage:

„Dem Kommentar zu diesem Konto (Konto 544101; Seite 804) kann man entnehmen, dass hier ein PKW abgeschafft wurde. Gab es hierdurch eine Einnahme und wo ist sie verbucht? Laut demselben Kommentar gibt es einen Pkw-Anhänger. Wozu dient der Anhänger und wie wird er bewegt, wenn doch das Fahrzeug abgeschafft wurde?“

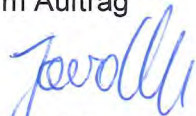
Antwort der Verwaltung:

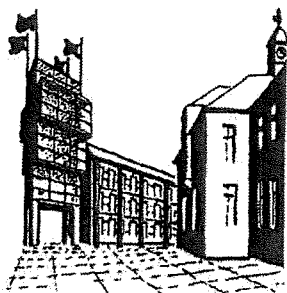
Das Fahrzeug war eine Anschaffung des Fördervereins der Gesamtschule Hennef Meiersheide und wurde nur aus Kostengründen über die Stadt Hennef versichert. Der Förderverein erstattete der Stadt Hennef die entstandenen Versicherungsbeiträge. Sofern bei der Abschaffung des Pkw's ein Verkaufserlös erzielt wurde, ist dieser dem Förderverein zugeflossen.

Der angesprochene Anhänger gehört zur Gemeinschaftshauptschule und geht 2019 im Rahmen der Auflösung der Schule in den Bestand der Gesamtschule Hennef-West über. Er steht nicht in Zusammenhang mit dem abgeschafften PKW der Gesamtschule Hennef Meiersheide. Der Anhänger wird von der Gemeinschaftshauptschule überwiegend für den Transport von Musikequipment der Schülerband genutzt, aber auch für notwendige Transporte im Rahmen von Schulveranstaltungen.

Hennef (Sieg), den 09.11.2016

Im Auftrag


Joerdell



DIE UNABHÄNGIGEN

Fraktion im Rat der Stadt Hennef / Sieg

Fraktionsbüro: 53773 Hennef, Frankfurter Straße 97, Neues Rathaus,
1. OG, Zimmer 1.04, Telefon: 02242/888208, Telefax: 02242/8887208
Im Internet finden Sie uns unter: <http://www.unabhaengige-hennef.com>

Norbert Meinerzhagen,
Fraktionsvorsitzender

EINGEGANGEN

02. Nov. 2016

Hennef, den 2. November 2016

HH-Entwurf 2017

Erl.....

Hauptausschuss am 21. 11. 2016 / Rat am 28. 11. 2016

Seiten:	Produkt:	Anfrage zu:	Position:	Konto:
804	03/34/075	Ergebnisplan		544101

Anfrage:

Dem Kommentar zu diesem Konto kann man entnehmen, dass hier ein Pkw
abgeschafft wurde.

Gab es hierdurch eine Einnahme und wo ist sie verbucht?

Laut demselben Kommentar gibt es einen Pkw-Anhänger. Wozu dient der Anhänger
und wie wird er bewegt, wenn doch das Fahrzeug abgeschafft wurde?

Mit freundlichen Grüßen

Anfrage der Fraktion „Die Unabhängigen“ vom 02.11.2016

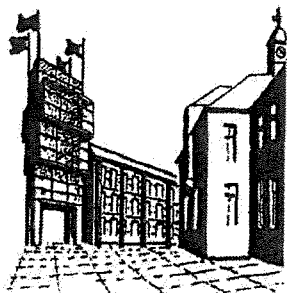
Anfrage: Im § 5 der Haushaltssatzung wird der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, auf 66.518.051 € festgesetzt.

Wie wird diese Zahl ermittelt?

Antwort: Die Zahl ergibt sich aus der Summe der zahlungswirksamen konsumtiven Veranschlagen der Vorjahre einschließlich des Haushaltsjahres 2017. Sie wird automatisch anhand des Kontenplanaufbaus, d.h. der Kontenplanhinterlegung (Festlegung, welche Konten ergebniswirksam und zahlungswirksam sein sollen) und der darauf erfolgten Ansatzplanungen ermittelt. Siehe hierzu im Haushaltsplan 2017 im Register Gesamtpläne beim Finanzplan S. 25 die Werte der letzten Zeile. Dieser Wert für das aktuelle Haushaltsjahr wird dann 1:1 in die Haushaltssatzung übernommen. Dadurch, dass die Vorjahresplanwerte systemtechnisch nicht an die tatsächlichen Jahresergebnisse angepasst werden können, liegt der Planbedarf an Liquiditätskrediten bislang höher als der tatsächliche Bedarf. Dies ermöglicht es der Stadt, eine Zwischenfinanzierung in der Umsetzungsphase ihrer Investitionen (durchschnittlich bis zu zwei Jahre) über günstigere Liquiditätskredite vorzunehmen. Hierüber wird in den Quartalsberichten entsprechend informiert.



Weber



DIE UNABHÄNGIGEN

Fraktion im Rat der Stadt Hennef / Sieg

Fraktionsbüro: 53773 Hennef, Frankfurter Straße 97, Neues Rathaus,
1. OG, Zimmer 1.04, Telefon: 02242/888208, Telefax: 02242/8887208
Im Internet finden Sie uns unter: <http://www.unabhaengige-hennef.com>

Norbert Meinerzhagen,
Fraktionsvorsitzender

EINGEGANGEN

07.11.2016

Hennef, den 2. November 2016

HH-Entwurf 2017

Erl.....

Hauptausschuss am 21. 11. 2016 / Rat am 28. 11. 2016

Seiten:	Produkt:	Anfrage zu:	Position:	Konto:
		:		
		Haushaltsplan		

Anfrage:

Im §5 der Haushaltssatzung wird der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, auf 66.518.051 € festgesetzt.

Wie wird diese Zahl ermittelt?

Die Zahl mit ihrer Genauigkeit bis auf die Einerstelle vermittelt das trügerische Gefühl, man könne in die Zukunft sehen. Das ist aber definitiv nicht der Fall. Wir schlagen vor, an dieser Stelle immer ganze Zahlen (beispielsweise 66 oder 67 Mio) zu verwenden. Solche glatten Zahlen machen eher die unerhörte Dimension der Kassenkredite deutlich.

Mit freundlichen Grüßen

Norbert Meinerzhagen

77

Anfrage der Fraktion „Die Unabhängigen“

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe: 111 Land- und Fortwirtschaft
 Produkt: 294 Land- und Fortwirtschaft

Anfrage:

Ist es richtig, dass sowohl die Stadt als auch die AöR Mitglied der Forstbetriebsgemeinschaft sind? Ist dies sinnvoll?

Antwort:

Mitglieder der Forstbetriebsgemeinschaft Hennef sind die Stadt, die Stadtbetriebe Hennef AöR sowie die Stadtwerke Hennef GmbH.

Die Mitgliedsbeiträge der Forstbetriebsgemeinschaft werden gestaffelt nach der Größe des Waldbesitzes:

ha	Beitrag/ha
bis 50 ha	8,00 Euro
von 50,1 > 100 ha	14,50 Euro
ab 101,1 ha	20,00 Euro

Dies bedeutet für die Beiträge der Stadt Hennef, der Stadtbetriebe Hennef AöR sowie der Stadtwerke Hennef GmbH:

Bereich	ha	Beitrag
Stadt	128,7410 (aufgerundet 129)	2.580,00 Euro
Stadtbetriebe Hennef AöR	13,5437 (aufgerundet 14)	112,00 Euro
Stadtwerke Hennef GmbH	1,8735 (aufgerundet 2)	16,00 Euro

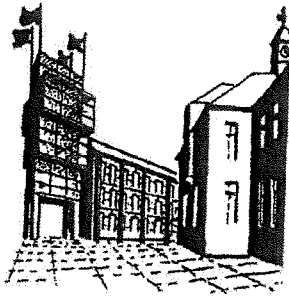
Da der Beitrag abhängig von der Hektarzahl ist, würde eine Gesamtveranlagung teurer und damit ist ein Zusammenschluss rein wirtschaftlich nicht sinnvoll. In der Praxis ist das Thema „Wald und Zusammenarbeit mit der Forstbetriebsgemeinschaft“ organisatorisch wie folgt geregelt:

Der Grundstückserwerb bzw. -verkauf von Waldflächen wird zentral für alle Bereiche vom Fachbereich Stadtentwicklung, städtische Liegenschaften geregelt. Bzgl. der Waldflächen der Stadt wird vor Erwerb bzw. Verkauf das Umweltamt in die Entscheidung einbezogen.

Die Forstbetriebsgemeinschaft wird nachfolgend über Veränderungen informiert.

Die Bewirtschaftung der Waldflächen erfolgt in Zusammenarbeit mit der Forstbetriebsgemeinschaft bzw. mit der/dem für den jeweiligen Forstbetriebsbezirk zuständigen Mitarbeiter/in des Landesbetriebes Wald und Holz NRW nach Absprache mit den o.a. Bereichen durch das Umweltamt. Erträge bzw. Aufwendungen werden auf die Bereiche nachfolgend umgelegt.


Oppermann



DIE UNABHÄNGIGEN

Fraktion im Rat der Stadt Hennef / Sieg

Fraktionsbüro: 53773 Hennef, Frankfurter Straße 97, Neues Rathaus,
1. OG, Zimmer 1.04, Telefon: 02242/888208, Telefax: 02242/8887208
Im Internet finden Sie uns unter: <http://www.unabhaengige-hennef.com>

Norbert Meinerzhagen,
Fraktionsvorsitzender

EINGEGANGEN

Hennef, den 7. November 2016

HH-Entwurf 2017

Hauptausschuss am 21. 11. 2016 / Rat am 28. 11. 2016

Seiten:	Produkt:	Anfrage zu:	Position:	Konto:
613	13/111/294	:	05	446101

Anfrage:

Ist es richtig, dass sowohl die Stadt als auch die AöR Mitglied der Forstbetriebsgemeinschaft sind? Ist das sinnvoll?

Mit freundlichen Grüßen

Meinerzhagen

Anfrage der SPD-Fraktion
Outsourcing IT-Dienstleitungen

ANFRAGE ZUM HAUSHALTSENTWURF 2017

SEITE HAUSHALTSPLAN:

PRODUKTBEREICH: 01

PRODUKTGRUPPE: 04

PRODUKTE: 004

Werden regelmäßig IT-Dienstleistungen auf Kosteneinsparungen geprüft, z.B. Outsourcing?

ANFRAGE:

Es besteht ggf. mögliches Sparpotential durch weiteres Outsourcing, z.B. Hosting auf Serverebene oder auf Applikationsebene; eventuell eMail-System.

Antwort der Verwaltung

Die Stadtverwaltung Hennef nutzt über Ihre Mitgliedschaft im Zweckverband civitec umfassende Möglichkeiten des Outsourcings und der externen Leistungserbringung im IT-Bereich. Der Zweckverband civitec erbringt IT-Infrastruktur-Basisdienste (wie u.a. Internet-Zugang und Mailserver) und betreibt zahlreiche Fachanwendungen für die Stadtverwaltung wie u.a. die zentralen Verfahren in den Bereichen Einwohner, Standesamt, Jugendamt und Sozialamt und vermittelt seinerseits externe IT-Dienstleistungen.

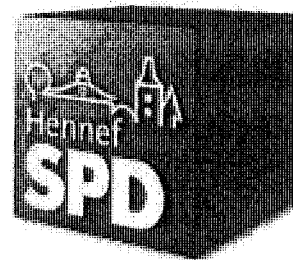
Darüber hinaus bezieht die Stadt Hennef Ihrerseits weitere externe IT-Dienstleistungen wie den Betrieb und die Betreuung des Personalabrechnungsverfahrens über LVR-Infokom, der Anmietung webbasierter IT-Lösungen (wie u.a. dem B-Plan-Verfahren, der Lernplattform für die Schulen oder der Stellenausschreibungsplattform) oder der Anmietung externer virtueller Server für u.a. den Betrieb der Internetseiten der Stadt und die Übernahme weiterer Dienste und Anwendungen.

Es erfolgt eine laufende Überprüfung, ob weitere Kosteneinsparungen im IT-Bereich z.B. durch Outsourcing realisiert werden können.



Rossenbach

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hennef



STADT HENNEF
25.10.2016 08:40

SPD-Fraktion, Rathaus, 53773 Hennef

An den
Bürgermeister der Stadt Hennef
Herrn Klaus Pipke
Rathaus
53773 Hennef

Amt 10/110
HauptA 21.11.

Fraktionsbüro
Rathaus Raum 1.01
Frankfurter Str. 97
53773 Hennef (Sieg)
spd@hennef.de

Hennef, den 24.10.2016

ANFRAGE ZUM HAUSHALTSENTWURF 2017

SEITE HAUSHALTSPLAN:

PRODUKTBEREICH: 01

PRODUKTGRUPPE: 04

PRODUKTE: 004

Werden regelmäßig IT-Dienstleistungen auf Kosteneinsparungen geprüft, z.B. Outsourcing?

ANFRAGE:

Es besteht ggf. mögliches Sparpotential durch weiteres Outsourcing, z.B. Hosting auf Serverebene oder auf Applikationsebene; eventuell eMail-System.

Mit freundlichen Grüßen

Norbert Spanier
Fraktionsvorsitzender

i. A. Sauerzweig

Vorsitzender:
Norbert Spanier
Keplerstraße 23
Tel. Nr. 02242 / 9181831
Fax. Nr. 02242 / 9180908

Tel. Nr. 02242 / 888 292
02242 / 888 294
Fax. Nr. 02242 / 888 7 292
spd@hennef.de
www.spd-hennef.de

Geschäftsführerin:
Edelgard Deisenroth-Specht
Abtsgartenstraße 8a
Tel. Nr. 02242 / 7684

82

Anfrage der SPD-Fraktion vom 22.10.2016
 Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
 Produkt: 289 Parkanlagen und öffentliche Grünflächen

Anfrage: Im Konto 523504 liegt eine erhebliche Steigerung in der Erstattung für den Baubetriebshof vor. Wie erklärt sich diese Steigerung? Welche Arbeiten sollen (zusätzlich) ausgeführt werden?

Antwort: Bei der Planung der Baubetriebshofinanspruchnahme werden alle aktuell zu erwartenden Aufwendungen und Erträge aus dem Wirtschaftsplan der AöR für das Haushaltsjahr und für die mittelfristige Finanzplanung zugrunde gelegt.

Da der Baubetriebshof nahezu zu 100 % für die Stadt (geringfügig auch für die AöR: Abwasser, Liegenschaften) tätig wird, muss dieser Bedarf dann auf alle Produkte, die den Baubetriebshof in Anspruch nehmen, verteilt werden. Als Grundlage dafür dient der letzte Ist-Betriebsabrechnungsbogen, der verfügbar ist.

Im Rahmen der Haushaltsplanung zum HH 2017 liegt der aktuellen Aufwandsverteilung die Arbeitsauftragsverteilung aus der Jahresabrechnung 2015 zugrunde (analog für 2016 die aus 2014).

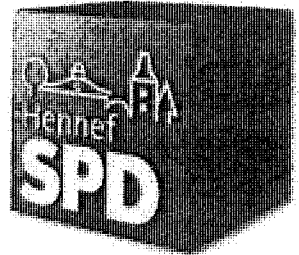
Haushaltsplan	Baubetriebshofaufwand	Verteilungsgrundlage
2016	4.901.022 €	Ist-Personalstunden- und Sachmittelverteilung gemäß Auftragsverwaltung Baubetriebshof 2014 Ist: 4.165.281,14 €
2017	4.914.614 €	
2018	4.927.668 €	
2019	4.930.441 €	
2017	5.279.018 €	Ist-Personalstunden- und Sachmitteleinsatzverteilung gemäß Auftragsverwaltung Baubetriebshof 2015 Ist: 4.669.898,55 €
2018	5.335.064 €	
2019	5.031.413 €	
2020	5.010.903 €	

Die tatsächliche Inanspruchnahme seitens der Produkte ergibt sich unterjährig und stellt sich dann im Jahresabschluss dar, wobei Verschiebungen gegenüber der Ansatzplanung zwangsläufig eintreten.
 Der Haushaltsplan 2017 hat die Verteilungssystematik der Istrechnung 2015 bei einer Kostensteigerung von rd. 609 TEUR.
 Hieraus erklärt sich dann der Anstieg im Produkt 289. Welche dauerhaften bzw. gelegentlichen Arbeitsaufträge hinter den Produktsummen stehen, kann im Rahmen des Haushaltsplanes nicht thematisiert werden.


 Weber

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hennef

STADT HENNEF
25.10.2016 08:39



SPD-Fraktion, Rathaus, 53773 Hennef

An den
Bürgermeister der Stadt Hennef
Herrn Klaus Pipke
Rathaus
53773 Hennef

Fraktionsbüro
Rathaus Raum 1.01
Frankfurter Str. 97
53773 Hennef (Sieg)
spd@hennef.de

Hennef, den 22.10.2016

ANFRAGE ZUM HAUSHALTSENTWURF 2017

SEITE HAUSHALTSPLAN: 572

PRODUKTBEREICH: 13 Natur- und Landschaftspflege

PRODUKTGRUPPE: 107 Öffentliches Grün

PRODUKTE: 289 Parkanlagen und öffentliche Grünflächen

ANFRAGE:

Im Konto 523504 liegt eine erhebliche Steigerung in der Erstattung für den Baubetriebshof vor.

Wie erklärt sich diese Steigerung? Welche Arbeiten sollen (zusätzlich) ausgeführt werden?

Mit freundlichen Grüßen

Norbert Spanier
Fraktionsvorsitzender

Mario Dahm
stv. Fraktionsvorsitzender


i.A. Sauerzweig

Vorsitzender:
Norbert Spanier
Keplerstraße 23
Tel. Nr. 02242 / 9181831
Fax. Nr. 02242 / 9180908

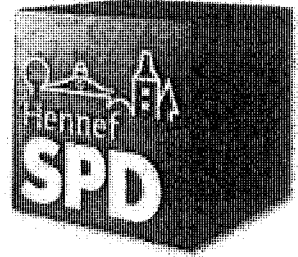
Tel. Nr. 02242 / 888 292
02242 / 888 294
Fax. Nr. 02242 / 888 7 292
spd@hennef.de
www.spd-hennef.de

Geschäftsführerin:
Edelgard Deisenroth-Specht
Abtsgartenstraße 8a
Tel. Nr. 02242 / 7684

84

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hennef

STADT HENNEF
25.10.2016 08:39



SPD-Fraktion, Rathaus, 53773 Hennef

An den
Bürgermeister der Stadt Hennef
Herrn Klaus Pipke
Rathaus
53773 Hennef

Fraktionsbüro
Rathaus Raum 1.01
Frankfurter Str. 97
53773 Hennef (Sieg)
spd@hennef.de

Hennef, den 22.10.2016

ANFRAGE ZUM HAUSHALTSENTWURF 2017

SEITE HAUSHALTSPLAN: -

PRODUKTBEREICH: 13 Natur- und Landschaftspflege

PRODUKTGRUPPE: 107 Öffentliches Grün

PRODUKTE: 289 Parkanlagen und öffentliche Grünflächen

ANFRAGE:

Die Stadt Hennef hat eine Vielzahl von öffentlichen Grünflächen. Der Baubetriebshof kommt gerade in den Sommermonaten mit der Pflege dieser Flächen kaum hinterher. Daher möchten wir gerne wissen:

Gibt es in Hennef ein Patenprogramm für solche Flächen, die von Privatleuten gepflegt werden?

Wenn ja, wie läuft dies genau ab? Gibt es Anreize von Seiten der Stadt etc.?

Wie viele Flächen werden aktuell so durch Bürgerinnen und Bürger gepflegt?

Mit freundlichen Grüßen

Norbert Spanier
Fraktionsvorsitzender

Mario Dahm
stv. Fraktionsvorsitzender


i.A. Sauerzweig

Vorsitzender:
Norbert Spanier
Keplerstraße 23
Tel. Nr. 02242 / 9181831
Fax. Nr. 02242 / 9180908

Tel. Nr. 02242 / 888 292
02242 / 888 294
Fax. Nr. 02242 / 888 7 292
spd@hennef.de
www.spd-hennef.de

Geschäftsführerin:
Edelgard Deisenroth-Specht
Abtsgartenstraße 8a
Tel. Nr. 02242 / 7684

85

Anfrage der SPD-Fraktion vom 22.10.2016
 Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
 Produkt: 020 Städtepartnerschaften

Anfrage: Im Konto 523504 liegt eine erhebliche Steigerung in der Erstattung für den Baubetriebshof vor. Wie erklärt sich diese Steigerung? Welche Arbeiten sollen (zusätzlich) ausgeführt werden?

Antwort: Bei der Planung der Baubetriebshofinanspruchnahme werden alle aktuell zu erwartenden Aufwendungen und Erträge aus dem Wirtschaftsplan der AÖR für das Haushaltsjahr und für die mittelfristige Finanzplanung zugrunde gelegt.

Da der Baubetriebshof nahezu zu 100 % für die Stadt (geringfügig auch für die AÖR: Abwasser, Liegenschaften) tätig wird, muss dieser Bedarf dann auf alle Produkte, die den Baubetriebshof in Anspruch nehmen, verteilt werden. Als Grundlage dafür dient der letzte Ist-Betriebsabrechnungsbogen, der verfügbar ist.

Im Rahmen der Haushaltsplanung zum HH 2017 liegt der aktuellen Aufwandsverteilung die Arbeitsauftragsverteilung aus der Jahresabrechnung 2015 zugrunde (analog für 2016 die aus 2014).

Haushaltsplan	Baubetriebshofaufwand	Verteilungsgrundlage
2016	4.901.022 €	Ist-Personalstunden- und Sachmittelverteilung gemäß Auftragsverwaltung Baubetriebshof 2014 Ist: 4.165.281,14 €
2017	4.914.614 €	
2018	4.927.668 €	
2019	4.930.441 €	
2017	5.279.018 €	Ist-Personaleinsatz- und Sachmitteleinsatzverteilung gemäß Auftragsverwaltung Baubetriebshof 2015 Ist: 4.669.898,55 €
2018	5.335.064 €	
2019	5.031.413 €	
2020	5.010.903 €	

Die tatsächliche Inanspruchnahme seitens der Produkte ergibt sich unterjährig und stellt sich dann im Jahresabschluss dar, wobei Verschiebungen gegenüber der Ansatzplanung zwangsläufig eintreten.

Der Haushaltsplan 2017 hat die Verteilungssystematik der Istrechnung 2015 bei einer Kostensteigerung von rd. 609 TEUR.

Hieraus erklärt sich dann der Anstieg im Produkt 289. Welche dauerhaften bzw. gelegentlichen Arbeitsaufträge hinter den Produktsammen stehen, kann im Rahmen des Haushaltsplanes nicht thematisiert werden.

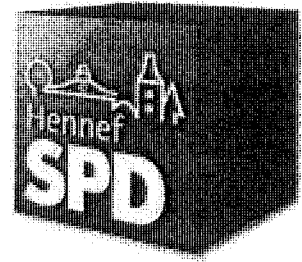
Im Bereich Städtepartnerschaften wird im Rahmen der Jahresrechnungserstellung 2016 überprüft, dass dem Produkt tatsächlich nur Leistungen für den Bereich Städtepartnerschaften zugeordnet werden.



Weber

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hennef

STADT HENNEF
25.10.2016 08:39



SPD-Fraktion, Rathaus, 53773 Hennef

An den
Bürgermeister der Stadt Hennef
Herrn Klaus Pipke
Rathaus
53773 Hennef

Am 11.11.
Kulmbach 15.11.

! Haupt A (20)

Fraktionsbüro
Rathaus Raum 1.01
Frankfurter Str. 97
53773 Hennef (Sieg)
spd@hennef.de

Hennef, den 22.10.2016

ANFRAGE ZUM HAUSHALTSENTWURF 2017

SEITE HAUSHALTSPLAN: Seite 743

PRODUKTBEREICH: 01 Innere Verwaltung

PRODUKTGRUPPE: 13 Städtepartnerschaft

PRODUKTE: 020 Städtepartnerschaft

ANFRAGE:

Im Konto 523504 sind 16.600 Euro Erstattung an den Baubetriebshof etatisiert. Welcher Aufwand des Baubetriebshofes zählt hier zum Bereich Städtepartnerschaft?

Wie erklärt sich die Steigerung zum Ansatz 2016?

Mit freundlichen Grüßen

Norbert Spanier
Fraktionsvorsitzender

Mario Dahm
stv. Fraktionsvorsitzender


I.A. Sauerzweig

Vorsitzender:
Norbert Spanier
Keplerstraße 23
Tel. Nr. 02242 / 9181831
Fax. Nr. 02242 / 9180908

Tel. Nr. 02242 / 888 292
02242 / 888 294
Fax. Nr. 02242 / 888 7 292
spd@hennef.de
www.spd-hennef.de

Geschäftsführerin:
Edelgard Deisenroth-Specht
Abtsgartenstraße 8a
Tel. Nr. 02242 / 7684

87